



**Leistungen nach dem 5.-9. Kapitel SGB XII
in Berlin**
Datenüberblick, Stand 31.12.2015

Fachliche Auskünfte: Britta Brandt, Jürgen Greiner, Dr. Sylke Sallmon
Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales
Referat Gesundheitsberichterstattung, Epidemiologie, Gemeinsames Krebsregister,
Sozialstatistisches Berichtswesen, Gesundheits- und Sozialinformationssysteme

Telefon: (030) 9028 2919 (Frau Dr. Sallmon)
(030) 9028 2740 (Herr Greiner)
(030) 9028 2703 (Frau Brandt)

Telefax: (030) 9028 2094

E-mail: Sylke.Sallmon@Sengs.Berlin.de
Juergen.Greiner@Sengs.Berlin.de
Britta.Brandt@Sengs.Berlin.de

Homepage: <http://www.berlin.de/sen/gessoz/gesundheits-und-sozialberichterstattung>
Gesundheits- und Sozial-
informationssystem: <http://www.gsi-berlin.info>

Redaktionsschluss: August 2016

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

Inhalt

| | |
|--|----|
| Zusammenfassung | 5 |
| 1 Überblick | 6 |
| 2 Hilfen zur Gesundheit | 9 |
| 3.1 Eingliederungshilfe – Ort der Leistungserbringung | 11 |
| 3.2 Eingliederungshilfe – Leistungsarten | 13 |
| 3.3 Eingliederungshilfe – Altersstruktur | 15 |
| 3.4 Eingliederungshilfe – Geschlecht | 17 |
| 3.5 Eingliederungshilfe – Staatsangehörigkeit | 19 |
| 3.6 Eingliederungshilfe – Bezirke | 21 |
| 4.1 Hilfe zur Pflege – Ort der Leistungserbringung | 23 |
| 4.2 Hilfe zur Pflege – außerhalb von Einrichtungen | 25 |
| 4.2.1 Hilfe zur Pflege – außerhalb von Einrichtungen - Bezirke | 28 |
| 4.3 Hilfe zur Pflege – innerhalb von Einrichtungen | 30 |
| 4.3.1 Hilfe zur Pflege – innerhalb von Einrichtungen - Bezirke | 33 |
| 4.4 Hilfe zur Pflege – Altersstruktur | 35 |
| 4.5 Hilfe zur Pflege – Geschlecht | 39 |
| 4.6 Hilfe zur Pflege – Staatsangehörigkeit | 41 |
| 5 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen | 43 |
| Erläuterungen | 45 |

Vorbemerkungen

Die sogenannte „**Hilfe in besonderen Lebenslagen** (HbL)“ ist in den Kapiteln 5 bis 9 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) geregelt. Sie kann in Anspruch genommen werden, wenn jemand durch eine besondere Lebenssituation in eine persönliche Notlage geraten ist oder zu geraten droht und sich weder selbst noch durch die Hilfe Dritter daraus befreien kann. Die häufigsten Ursachen sind z.B. das Leben mit Behinderung, Pflegebedürftigkeit, Krankheit oder andere soziale Schwierigkeiten. Durch die Leistungen der HbL wie z.B. persönliche Hilfen in Form von Beratung und Betreuung, finanzielle Unterstützung und Sachleistungen in Form von ambulanten Hilfen, teilstationären Hilfen und Hilfen in vollstationären Einrichtungen können diese besonderen Lebenslagen vermieden, gemildert bzw. überwunden werden. Hierfür sind verschiedene Hilfearten vorgesehen:

- 5. Kapitel: Hilfen zur Gesundheit (§§ 47 - 52 SGB XII)

Nicht krankenversicherte Sozialhilfeempfänger können Hilfen zur Gesundheit nach §§ 47 bis 52 SGB XII erhalten. Die Hilfen sind nachrangig gegenüber möglichen Leistungsansprüchen bei anderen Sozialleistungsträgern, insbesondere gegenüber den Krankenkassen. Qualität und Umfang der Hilfen zur

Gesundheit wie vorbeugende Gesundheitshilfe, Hilfe bei Krankheit, Hilfe zur Familienplanung, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft und Hilfe bei Sterilisation orientieren sich am Leistungsniveau der gesetzlichen Krankenversicherung (Fünftes Buch Sozialgesetzbuch – SGB V).

- 6. Kapitel: Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen (§§ 53 - 60 SGB XII)

Die Hilfe soll „drohende Behinderung verhüten oder eine Behinderung oder deren Folgen beseitigen oder mildern und die behinderten Menschen in die Gesellschaft eingliedern“ (§ 53 Abs. 3 SGB XII). Leistungsberechtigt sind alle Personen, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch wesentlich behindert oder von einer Behinderung bedroht sind, soweit die Hilfe nicht von einem vorrangig verpflichteten Leistungsträger erbracht wird.

- 7. Kapitel: Hilfe zur Pflege (§§ 61 - 66 SGB XII)

Leistungen der Sozialhilfe im Pflegefall werden erbracht, wenn die vorrangigen Leistungen der Pflegeversicherung (SGB XI) zur Deckung des Pflegebedarfs nicht ausreichen, kein Anspruch auf Leistungen nach dem SGB XI besteht und das vorhandene Einkommen und Vermögen zur Bedarfsdeckung nicht ausreicht, wobei die Sozialhilfe im Einzelfall auch Bedarfe abdeckt, die im Leistungskatalog des SGB XI nicht enthalten sind.

- 8. Kapitel: Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 - 69 SGB XII)

Die Leistungen des 8. Kapitels richten sich an Personen, bei denen besonders belastende Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind. Insbesondere von Obdachlosigkeit und in Verbindung damit von weiteren existenziellen Problemlagen betroffene Personen gehören zum Adressatenkreis.

- 9. Kapitel: Hilfen in anderen Lebenslagen (§§ 70 - 74 SGB XII)

Das 9. Kapitel SGB XII beinhaltet die Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, die Altenhilfe, Blindenhilfe, Bestattungskosten und die Hilfe in sonstigen Lebenslagen.

Die **Grundausswertung** gibt einen aktuellen Überblick über Ausmaß und Struktur des Bezuges von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Berlin zum Stichtag 31.12.2015. Jeder inhaltliche Schwerpunkt, welcher mit einem oder mehreren, zusammenfassend dargestellten Indikatoren ausgewertet wird, ist auf einem separat verwendbaren Datenblatt aufbereitet. Jedes Datenblatt enthält die aktuellen Daten zum Stichtag, die Daten in Zeitreihe der letzten 5 Jahre und den Monatsverlauf des aktuellen Berichtsjahres in Tabellen und Abbildungen sowie kurze textliche Beschreibungen.

Zusätzliche und wesentlich detailliertere Daten zum Thema sind im Gesundheits- und Sozialinformationssystem (GSI) unter: http://www.gsi-berlin.info/gsi_suchen.asp (weiter mit: Kategorie „Sozialdaten“; Bereich „Sozialgesetzbuch XII – SGB XII“) abrufbar.

Das PDF-Dokument selbst enthält in den **Anlagen** sämtliche im vorliegenden Dokument enthaltene Tabellen zum Öffnen bzw. Herunterladen. Das Ein- und Ausblenden des Navigationsfensters „Anlagen“ kann entweder über das Menü des verwendeten PDF-Readers oder mit einem Mausklick auf eine Tabelle im Dokument erfolgen.

Zusammenfassung

Am 31.12.2015 erhielten 59.980 Personen in Berlin Unterstützung in Form von Hilfe in besonderen Lebenslagen nach den Kapiteln 5 bis 9 des SGB XII. Die Empfängerzahl lag um 0,2 % unter dem Vorjahreswert. Im Vergleich zum 5 Jahre zurückliegenden Stichtag 31.12.2011 stieg die Empfängerzahl um zirka 3,3 % an. Der Anteil der Hilfeempfangenden an der Bevölkerung (Empfängerquote) beträgt seit 2011 stabil 1,7 %.

Im gesamten Jahr 2015 wurden im Land Berlin rund 1,163 Milliarden Euro für diese Hilfen benötigt. Die Ausgaben erhöhten sich von 2014 zu 2015 um 2,5 %. Über den Beobachtungszeitraum der letzten 5 Jahre von 2011 zu 2015 betrug die Steigerungsrate der Ausgaben 13,9 %.

Zirka 48 % der Personen mit Hilfe in besonderen Lebenslagen erhielten am 31.12.2015 Leistungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII). Die Mehrheit (65 %) von ihnen lebte zu Hause. Rund 86 % der Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen waren zwischen 18 und unter 65 Jahren alt. 11.705 Personen waren 18 bis unter 40 Jahren und 13.105 Personen 40 bis unter 65 Jahren alt. Deutlich mehr Männer (rd. 59 %) als Frauen bezogen diese Hilfe. Lediglich 1.822 nichtdeutsche Staatsangehörige erhielten Eingliederungshilfe. Der Anteil an den nicht-deutschen Berlinerinnen und Berlinern war mit 0,3 % niedriger als der der Deutschen mit Eingliederungshilfe an der deutschen Bevölkerung (0,9 %). Leistungen der Eingliederungshilfe erfolgten am häufigsten als Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft und Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen. Die meisten Berlinerinnen und Berliner, welche Eingliederungshilfe benötigten, wurden von den Bezirken Pankow, Mitte und Neukölln betreut, wobei der Bezirk Lichtenberg auch für die von allen Bezirken außerhalb Berlins untergebrachten Personen zuständig ist, was die Vergleichbarkeit mit den anderen Bezirken einschränkt.

45,6 % der Berlinerinnen und Berliner, die am Jahresende 2015 eine Hilfe in besonderen Lebenslagen erhielten, bezogen Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII (27.354 Personen). Darunter besaßen fast 90 % die deutsche Staatsangehörigkeit. Rund 6 von 10 Hilfeempfangenden waren Frauen. Mehr als die Hälfte (53 %) der Hilfeempfangenden hatten ein Alter zwischen 65 bis unter 85 Jahren. Den höchsten Anteil an der gleichaltrigen Bevölkerungsgruppe hatten die Hilfeempfangenden im Alter ab 85 Jahren. 3 von 100 Personen im Alter ab 85 Jahren benötigten Hilfe zur Pflege für häusliche Pflege, 5 von 100 derselben Altersgruppe für Pflege in Einrichtungen. Wie im Vorjahr lebten rund 56,6 % aller Personen mit Hilfe zur Pflege in ihrer häuslichen Umgebung. Hilfe zur Pflege, die Personen außerhalb von Einrichtungen gewährt wurde, erfolgte für die meisten (ca. 87 %) der Empfängerinnen und Empfänger als Kostenübernahme für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft. Die meisten Bezieherinnen und Bezieher von Hilfe zur Pflege, die nicht in Einrichtungen untergebracht waren, wohnten in den Bezirken Neukölln (1.870), Charlottenburg-Wilmersdorf (1.866), und Tempelhof (1.658), die wenigsten in Reinickendorf (695), Trepow-Köpenick (758) und Steglitz-Zehlendorf (953). Bei den Personen, die in Einrichtungen lebten, hatten rund 81 % ein Alter von 65 Jahren und mehr. Fast 63 % der in Einrichtungen Lebenden sind weiblichen Geschlechts. Die meisten Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Pflege in Einrichtungen wurden im Bezirk Lichtenberg (1.690) (Siehe Anmerkung EGH vorheriger Absatz) und Mitte (1.214), die wenigsten in Friedrichshain-Kreuzberg (757) und Marzahn-Hellersdorf (798) gemeldet.

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII erhielten am 31.12.2015 4.630 Personen. Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII) spielte eine weit geringere Rolle (784 Personen).

Den kleinsten Anteil an den Hilfen in besonderen Lebenslagen hatten die Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII), mit einer Größenordnung von 291 Hilfeempfängerinnen und -empfängern am Jahresende 2015.

1 Überblick

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 1.1:

Empfänger/innen und Ausgaben gemäß 5.-9. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015

| Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Empfänger/innen insgesamt | 58.068 | 58.374 | 59.423 | 60.078 | 59.980 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,0 % | 0,5 % | 1,8 % | 1,1 % | -0,2 % |
| Anteil a. d. Bevölkerung insgesamt in % | 1,7 | 1,7 | 1,7 | 1,7 | 1,7 |
| Hilfen zur Gesundheit (5. Kap.) | 291 | 294 | 303 | 304 | 291 |
| Veränderung zum Vorjahr | 12,4 % | 1,0 % | 3,1 % | 0,3 % | -4,3 % |
| Anteil a. d. Bevölkerung insgesamt in % | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kap.) | 25.556 | 26.396 | 27.340 | 28.143 | 28.746 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,0 % | 3,3 % | 3,6 % | 2,9 % | 2,1 % |
| Anteil a. d. Bevölkerung insgesamt in % | 0,7 | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| Hilfe zur Pflege (7. Kap.) | 27.879 | 27.748 | 28.177 | 28.141 | 27.354 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,6 % | -0,5 % | 1,5 % | -0,1 % | -2,8 % |
| Anteil a. d. Bevölkerung insgesamt in % | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigk. u. Hilfe in a. | | | | | |
| Lebenslagen (8.-9. Kap.) | 6.058 | 5.643 | 5.379 | 5.335 | 5.413 |
| Veränderung zum Vorjahr | -2,9 % | -6,9 % | -4,7 % | -0,8 % | 1,5 % |
| Anteil a. d. Bevölkerung insgesamt in % | 0,2 | 0,2 | 0,2 | 0,1 | 0,2 |
| Ausgaben in Euro insgesamt | 1.021.043.701 | 1.078.542.982 | 1.102.905.969 | 1.134.995.145 | 1.162.822.197 |
| Veränderung zum Vorjahr | 2,3 % | 5,6 % | 2,3 % | 2,9 % | 2,5 % |
| Hilfen zur Gesundheit (5. Kap.) | 7.482.985 | 10.772.569 | 9.865.506 | 5.630.743 | 2.288.162 |
| Veränderung zum Vorjahr | 15,3 % | 44,0 % | -8,4 % | -42,9 % | -59,4 % |
| Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kap.) | 626.115.272 | 669.669.265 | 701.841.159 | 731.636.107 | 770.401.091 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,3 % | 7,0 % | 4,8 % | 4,2 % | 5,3 % |
| Hilfe zur Pflege (7. Kap.) | 344.175.748 | 356.941.828 | 350.294.114 | 356.277.354 | 346.661.546 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,0 % | 3,7 % | -1,9 % | 1,7 % | -2,7 % |
| Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigk. u. Hilfe in a. | | | | | |
| Lebenslagen (8.-9. Kap.) | 43.269.696 | 41.159.320 | 40.905.190 | 41.450.940 | 43.471.398 |
| Veränderung zum Vorjahr | -4,1 % | -4,9 % | -0,6 % | 1,3 % | 4,9 % |

Empfänger/innen: Stand 31.12. d.J.; Ausgaben: kumuliertes Berichtsjahr

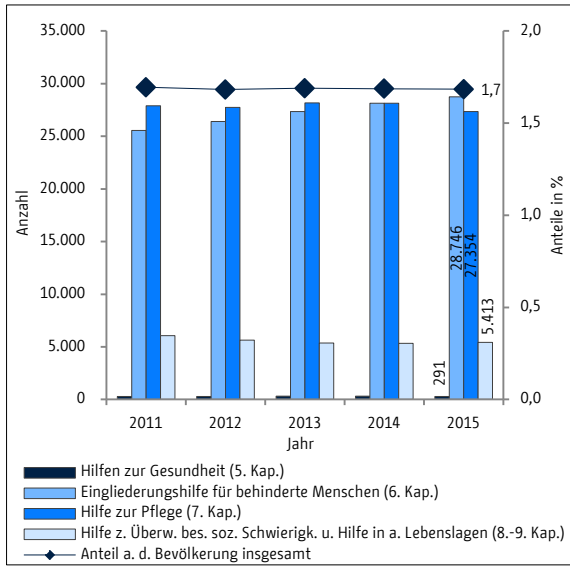
(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / SenFin Berlin - Profiskal / AfS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Am 31.12.2015 bezogen 59.980 Personen in Berlin Leistungen der Hilfe in besonderen Lebenslagen (HbL) nach den Kapiteln 5 bis 9 des SGB XII, gegenüber dem Vorjahr ein geringfügiger Rückgang um 0,2 %. Der weitaus größte Teil erhielt Leistungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (28.746 Personen, +2,1 %) oder der Hilfe zur Pflege (27.354 Personen, -2,8 %).

Jeweils 0,8 % der Bevölkerung erhielten entweder Leistungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen oder der Hilfe zur Pflege.

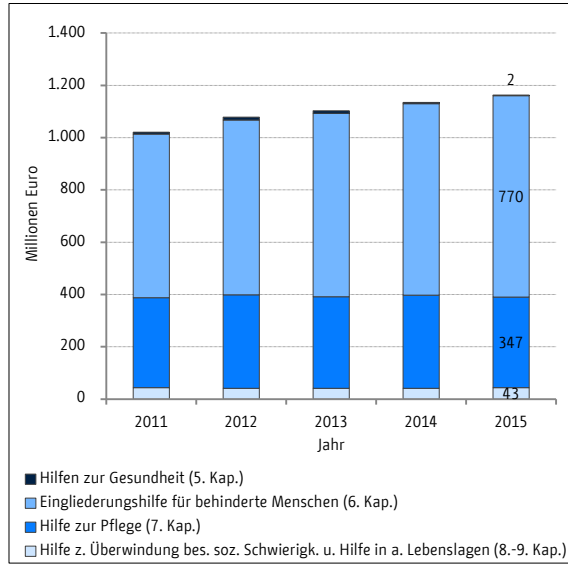
Im gesamten Jahr 2015 wurden im Land Berlin rund 1,163 Milliarden Euro für Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII benötigt. Im Gegensatz zu den Empfängerzahlen stiegen die Ausgaben von 2014 zu 2015 um 2,5 % an. Der größte Teil der Ausgaben wie auch des Ausgabenzuwachses im Jahr 2015 entfiel dabei auf die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen mit knapp 770 Millionen Euro (+5,3%). Ebenso die Hilfe zur Pflege verursacht hohe Kosten im Umfang von 347 Millionen Euro (-2,7 %). Bei der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII wuchs die Ausgabenhöhe auf rund 43,5 Millionen Euro (+4,9 %) an. Die Ausgaben der Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel) verringerten sich nach einem Rückgang im letzten Jahr noch stärker (-59,4 %), trotz kaum veränderter Empfängerzahlen.

Abbildung 1.1:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 5.-9. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 1.2:
Ausgaben gemäß 5.-9. Kapitel SGB XII in Berlin in den Jahren 2011 bis 2015, in Euro



(Datenquelle: SenFin Berlin - Profiskal / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 1.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 5.-9. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015

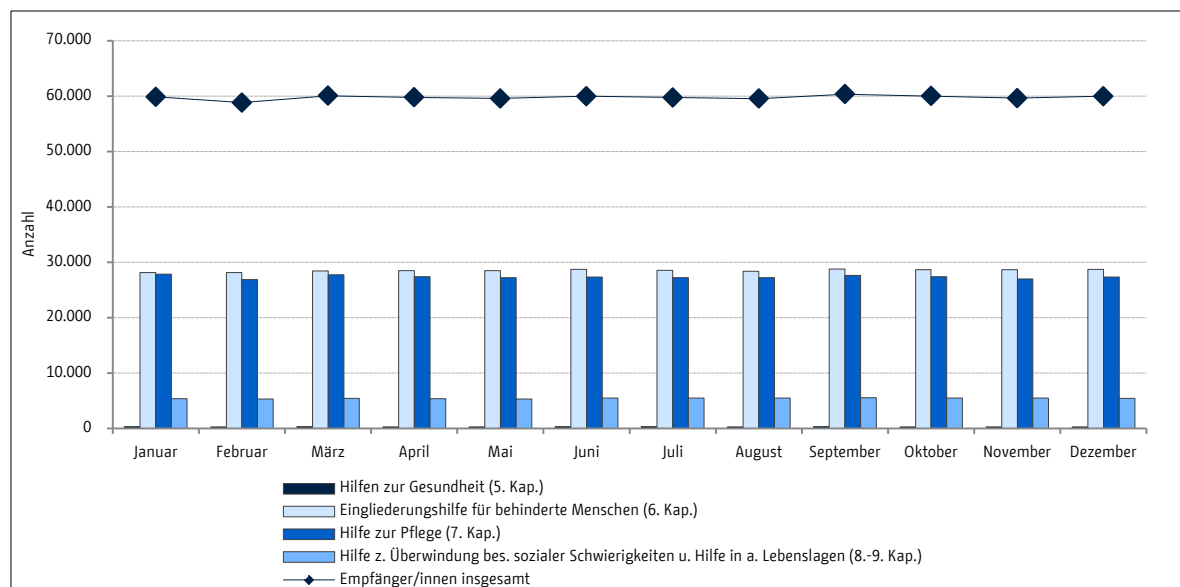
| Jahr | 2015 | | | | | | | | | | | |
|--|--------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Empfänger/innen insgesamt | 59.873 | 58.828 | 60.071 | 59.780 | 59.598 | 60.005 | 59.770 | 59.560 | 60.361 | 60.018 | 59.640 | 59.980 |
| Hilfen zur Gesundheit (5. Kap.) | 302 | 289 | 302 | 295 | 296 | 308 | 319 | 297 | 318 | 300 | 298 | 291 |
| Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kap.) | 28.165 | 28.132 | 28.427 | 28.489 | 28.518 | 28.737 | 28.559 | 28.370 | 28.790 | 28.647 | 28.669 | 28.746 |
| Hilfe zur Pflege (7. Kap.) | 27.857 | 26.844 | 27.743 | 27.418 | 27.230 | 27.309 | 27.235 | 27.226 | 27.606 | 27.409 | 26.983 | 27.354 |
| Hilfe z. Überwindung bes. sozialer Schwierigkeiten u. Hilfe in a. Lebenslagen (8.-9. Kap.) | 5.386 | 5.311 | 5.411 | 5.368 | 5.317 | 5.468 | 5.467 | 5.458 | 5.512 | 5.469 | 5.464 | 5.413 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 1.3:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 5.-9. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

2 Hilfen zur Gesundheit

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 2.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 5. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Hilfearten

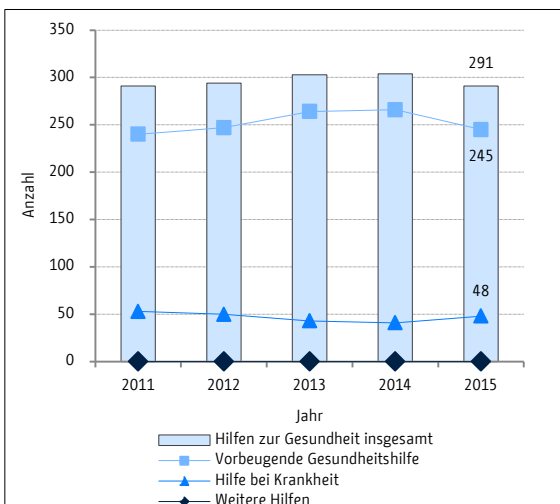
| Hilfearten/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---------------------------------|--------|--------|---------|--------|--------|
| Hilfen zur Gesundheit insgesamt | 291 | 294 | 303 | 304 | 291 |
| Veränderung zum Vorjahr | 12,4 % | 1,0 % | 3,1 % | 0,3 % | -4,3 % |
| davon: | | | | | |
| Vorbeugende Gesundheitshilfe | 240 | 247 | 264 | 266 | 245 |
| Veränderung zum Vorjahr | 11,1 % | 2,9 % | 6,9 % | 0,8 % | -7,9 % |
| Hilfe bei Krankheit | 53 | 50 | 43 | 41 | 48 |
| Veränderung zum Vorjahr | 10,4 % | -5,7 % | -14,0 % | -4,7 % | 17,1 % |
| Weitere Hilfen | . | 0 | 0 | 0 | . |
| Veränderung zum Vorjahr | . | . | 0,0 % | 0,0 % | . |

. = Zahlenwert geheim zu halten

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 2.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 5. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Hilfearten



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Unmittelbar durch das Sozialamt gewährte Hilfen zur Gesundheit kommen nur in marginaler Größenordnung vor. Den größten Teil mit rund 84 % bei insgesamt geringen Empfängerzahlen nahmen die Leistungen zur vorbeugenden Gesundheitshilfe ein.

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 2.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 5. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Hilfearten

| Jahr Hilfearten | 2015 | | | | | | | | | | | |
|---------------------------------|--------|---------|------|-------|-----|------|------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Hilfen zur Gesundheit insgesamt | 302 | 289 | 302 | 295 | 296 | 308 | 319 | 297 | 318 | 300 | 298 | 291 |
| davon: | | | | | | | | | | | | |
| Vorbeugende Gesundheitshilfe | 265 | 261 | 263 | 265 | 267 | 273 | 277 | 273 | 276 | 275 | 275 | 245 |
| Hilfe bei Krankheit | 40 | 32 | 42 | 33 | 32 | 38 | 45 | 27 | 45 | 28 | 27 | 48 |
| Weitere Hilfen | 0 | 0 | . | 0 | . | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | . |

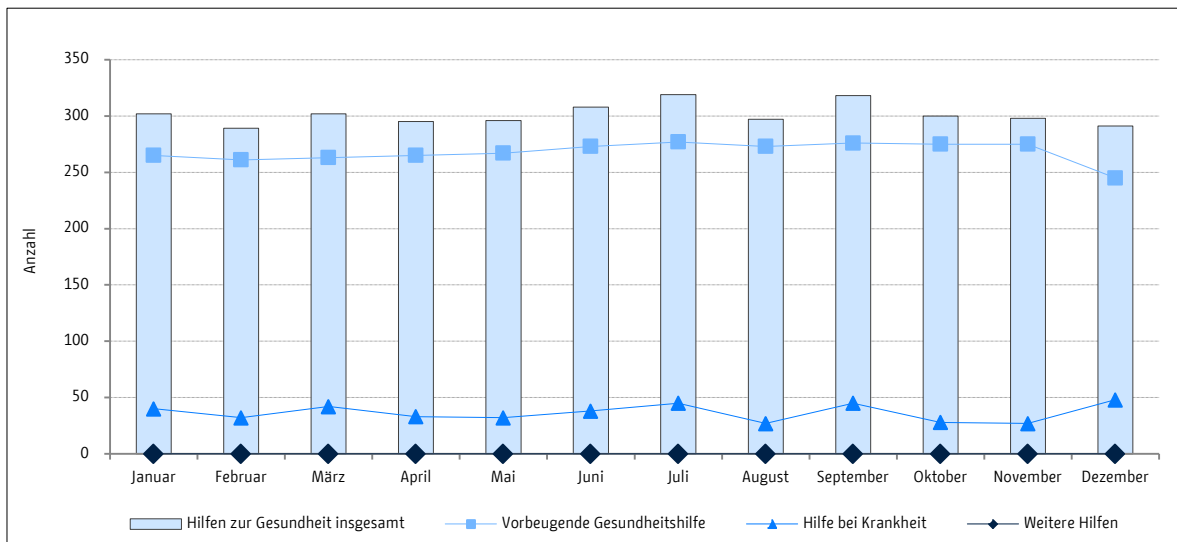
. = Zahlenwert geheim zu halten

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 2.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 4. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Hilfearten



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

3.1 Eingliederungshilfe – Ort der Leistungserbringung

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 3.1.1:
Empfänger/innen von Leistungen und Ausgaben gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin in den Jahren 2011 bis 2015 nach Ort der Leistungserbringung

| Ort d. Leistungserbringung/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Empfänger/innen insgesamt | 25.556 | 26.396 | 27.340 | 28.143 | 28.746 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,0 % | 3,3 % | 3,6 % | 2,9 % | 2,1 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,7 | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| außerhalb v. Einrichtungen | 15.897 | 16.630 | 17.373 | 18.103 | 18.683 |
| Veränderung zum Vorjahr | 6,2 % | 4,6 % | 4,5 % | 4,2 % | 3,2 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| in Einrichtungen | 12.692 | 12.853 | 13.234 | 13.454 | 13.570 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,8 % | 1,3 % | 3,0 % | 1,7 % | 0,9 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 |
| Ausgaben in Euro insgesamt | 626.115.272 | 669.669.265 | 701.841.159 | 731.636.107 | 770.401.091 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,3 % | 7,0 % | 4,8 % | 4,2 % | 5,3 % |
| außerhalb v. Einrichtungen | 216.344.671 | 237.477.840 | 252.833.032 | 269.117.374 | 285.847.305 |
| Veränderung zum Vorjahr | 7,4 % | 9,8 % | 6,5 % | 6,4 % | 6,2 % |
| in Einrichtungen | 409.770.601 | 432.191.426 | 449.008.127 | 462.518.734 | 484.553.786 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,3 % | 5,5 % | 3,9 % | 3,0 % | 4,8 % |

Empfänger/innen: Stand 31.12. d.J.; Ausgaben: kumuliertes Berichtsjahr

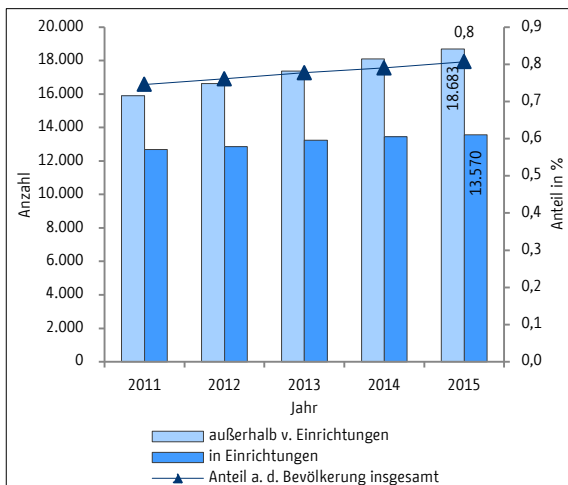
(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / SenFin Berlin - Profiskal / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Die zu beobachtende Zunahme der Empfängerzahlen der letzten Jahre im Bereich der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen – 6. Kapitel SGB XII – setzte sich 2015 fort. Am 31.12.2015 erhielten 28.746 Personen Eingliederungshilfe, 2,1 % mehr als im Vorjahr. Der größere Teil dieser Personen erhielt Leistungen außerhalb von Einrichtungen (18.683, +3,2 %), wobei auch die Steigerungsraten in diesem Bereich höher ausfallen als innerhalb von Einrichtungen (13.570, +0,9 %).

Gemessen an der Bevölkerung erhielten 0,5 % Leistungen der Eingliederungshilfe außerhalb von Einrichtungen und 0,4 % Leistungen innerhalb von Einrichtungen.

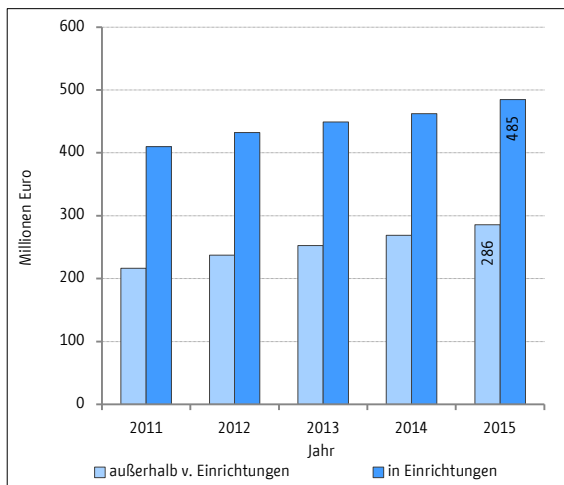
Die Ausgaben stiegen 2015 auf rund 770 Millionen Euro (+5,3 %), wobei mit zirka 485 Millionen Euro der größte Teil der Ausgaben auf den Bereich innerhalb von Einrichtungen entfielen.

Abbildung 3.1.1:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Ort der Leistungserbringung



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 3.1.2:
Ausgaben gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin in den Jahren 2011 bis 2015 nach Ort der Leistungserbringung, in Euro



(Datenquelle: SenFin Berlin - Profiskal / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

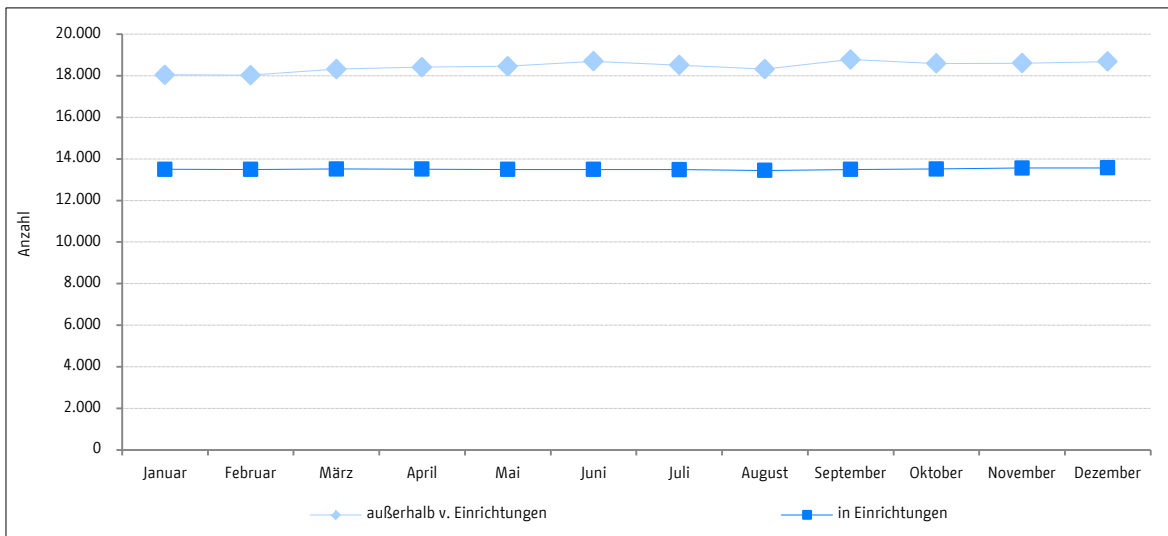
Tabelle 3.1.2:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Ort der Leistungserbringung

| Ort d. Leistungserbringung | 2015 | | | | | | | | | | | |
|----------------------------|--------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| außerhalb v. Einrichtungen | 18.043 | 18.030 | 18.323 | 18.410 | 18.456 | 18.699 | 18.509 | 18.322 | 18.778 | 18.592 | 18.608 | 18.683 |
| in Einrichtungen | 13.502 | 13.492 | 13.516 | 13.507 | 13.488 | 13.488 | 13.481 | 13.441 | 13.489 | 13.511 | 13.562 | 13.570 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 3.1.3:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Ort der Leistungserbringung



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

3.2 Eingliederungshilfe – Leistungsarten

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 3.2.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Leistungsarten

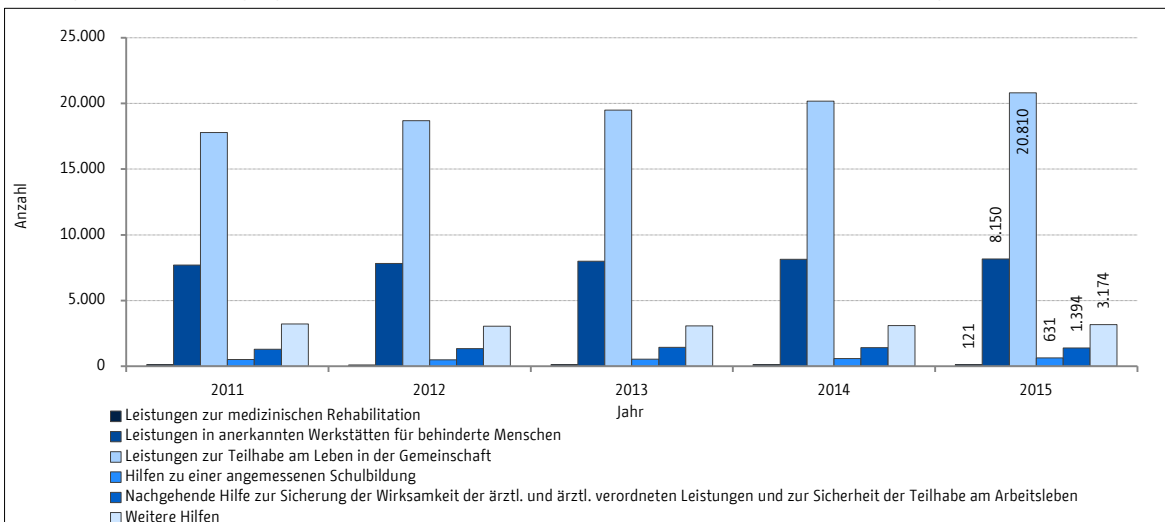
| Leistungsarten/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|--|--------|---------|--------|--------|--------|
| Leistungen zur medizinischen Rehabilitation | 115 | 97 | 120 | 120 | 121 |
| Veränderung zum Vorjahr | 8,5 % | -15,7 % | 23,7 % | 0,0 % | 0,8 % |
| Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen | 7.702 | 7.830 | 7.981 | 8.134 | 8.150 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,0 % | 1,7 % | 1,9 % | 1,9 % | 0,2 % |
| Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft | 17.775 | 18.684 | 19.487 | 20.169 | 20.810 |
| Veränderung zum Vorjahr | 5,1 % | 5,1 % | 4,3 % | 3,5 % | 3,2 % |
| Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung | 504 | 497 | 529 | 589 | 631 |
| Veränderung zum Vorjahr | 42,8 % | -1,4 % | 6,4 % | 11,3 % | 7,1 % |
| Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben | 1.286 | 1.350 | 1.433 | 1.403 | 1.394 |
| Veränderung zum Vorjahr | 0,5 % | 5,0 % | 6,1 % | -2,1 % | -0,6 % |
| Weitere Hilfen | 3.213 | 3.039 | 3.077 | 3.088 | 3.174 |
| Veränderung zum Vorjahr | -4,5 % | -5,4 % | 1,3 % | 0,4 % | 2,8 % |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Die beiden größten Empfängergruppen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen bildeten am Jahresende 2015 die Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft (20.810 Personen) und Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen (8.150 Personen). Vor allem die Empfängeranzahl von Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft weist seit Jahren eine konstante jährliche Steigerungsrate auf.

Abbildung 3.2.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Leistungsarten



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 3.2.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Leistungsarten

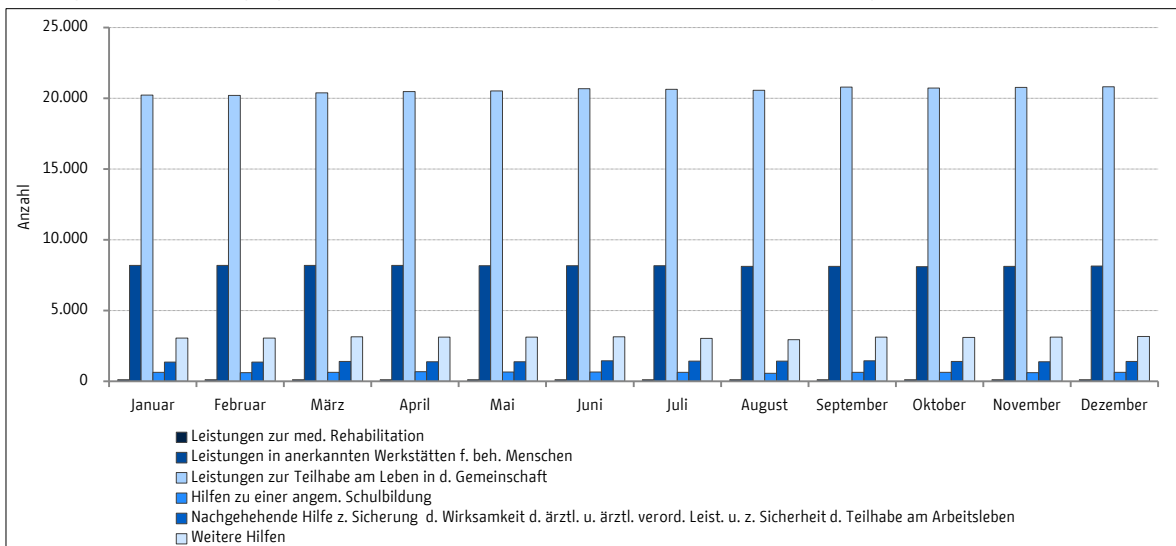
| Jahr Leistungsarten | 2015 | | | | | | | | | | | |
|---|--------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Leistungen zur med. Rehabilitation | 118 | 117 | 118 | 117 | 114 | 110 | 108 | 114 | 116 | 121 | 121 | 121 |
| Leistungen in anerkannten Werkstätten f. beh. Menschen | 8.183 | 8.181 | 8.192 | 8.178 | 8.168 | 8.161 | 8.157 | 8.113 | 8.124 | 8.094 | 8.130 | 8.150 |
| Leistungen zur Teilhabe am Leben in d. Gemeinschaft | 20.210 | 20.207 | 20.379 | 20.467 | 20.520 | 20.680 | 20.618 | 20.569 | 20.784 | 20.728 | 20.753 | 20.810 |
| Hilfen zu einer angem. Schulbildung | 629 | 618 | 636 | 672 | 649 | 654 | 631 | 562 | 629 | 626 | 621 | 631 |
| Nachgehende Hilfe z. Sicherung d. Wirksamkeit d. ärztl. u. ärztl. verord. Leist. u. z. Sicherheit d. Teilhabe am Arbeitsleben | 1.367 | 1.346 | 1.394 | 1.387 | 1.388 | 1.445 | 1.430 | 1.435 | 1.458 | 1.410 | 1.385 | 1.394 |
| Weitere Hilfen | 3.056 | 3.053 | 3.140 | 3.113 | 3.112 | 3.142 | 3.037 | 2.945 | 3.131 | 3.092 | 3.117 | 3.174 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 3.2.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Leistungsarten



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

3.3 Eingliederungshilfe – Altersstruktur

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 3.3.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Altersgruppen

| Altersgruppen/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---------------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 0 bis unter 18 Jahre | 2.188 | 2.174 | 2.282 | 2.374 | 2.437 |
| Veränderung zum Vorjahr | 5,8 % | -0,6 % | 5,0 % | 4,0 % | 2,7 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,5 |
| 18 bis unter 40 Jahre | 10.977 | 11.228 | 11.477 | 11.606 | 11.705 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,0 % | 2,3 % | 2,2 % | 1,1 % | 0,9 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 1,0 | 1,0 | 1,0 | 1,0 | 1,0 |
| 40 bis unter 65 Jahre | 11.247 | 11.802 | 12.279 | 12.762 | 13.105 |
| Veränderung zum Vorjahr | 5,2 % | 4,9 % | 4,0 % | 3,9 % | 2,7 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,9 | 1,0 | 1,0 | 1,0 | 1,1 |
| 65 Jahre und älter | 1.144 | 1.192 | 1.302 | 1.401 | 1.499 |
| Veränderung zum Vorjahr | -0,4 % | 4,2 % | 9,2 % | 7,6 % | 7,0 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,2 | 0,2 | 0,2 | 0,2 | 0,2 |

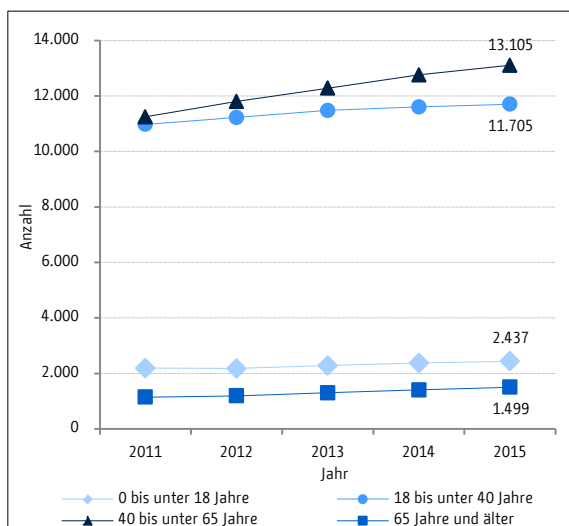
(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Die größte Gruppe der Hilfeempfangenden stellten Personen zwischen 18 und unter 65 Jahren dar. Alle Zuwachsraten fielen 2015 niedriger aus als im Vorjahr. Minderjährige und Personen ab 65 Jahren waren unter den Hilfeempfängerinnen und -empfängern deutlich seltener vertreten.

In den Altersgruppen der 18- bis unter 40-Jährigen und der 40- bis unter 65-Jährigen zeigte sich mit jeweils mit einem Anteil von 1,0 % bzw. 1,1 % auch die größte Empfängerdichte, während die Empfängerquoten der unter 18-Jährigen mit 0,4 % und der über 65-Jährigen mit 0,2 % deutlich geringer ausfielen.

Abbildung 3.3.1:

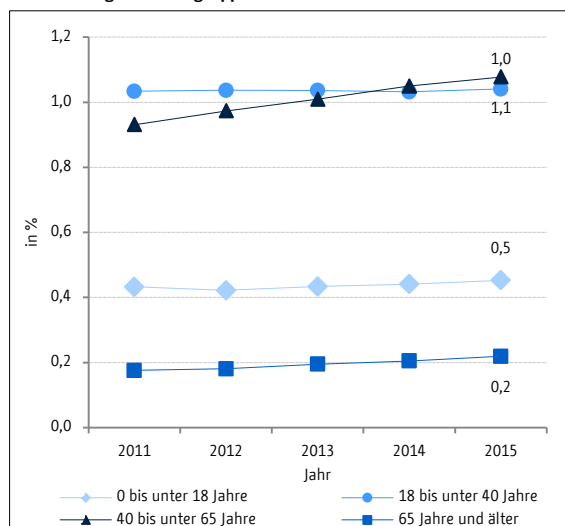
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Altersgruppen



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 3.3.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Altersgruppen, Anteil an der Bevölkerung der Altersgruppe



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 3.3.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Altersgruppen

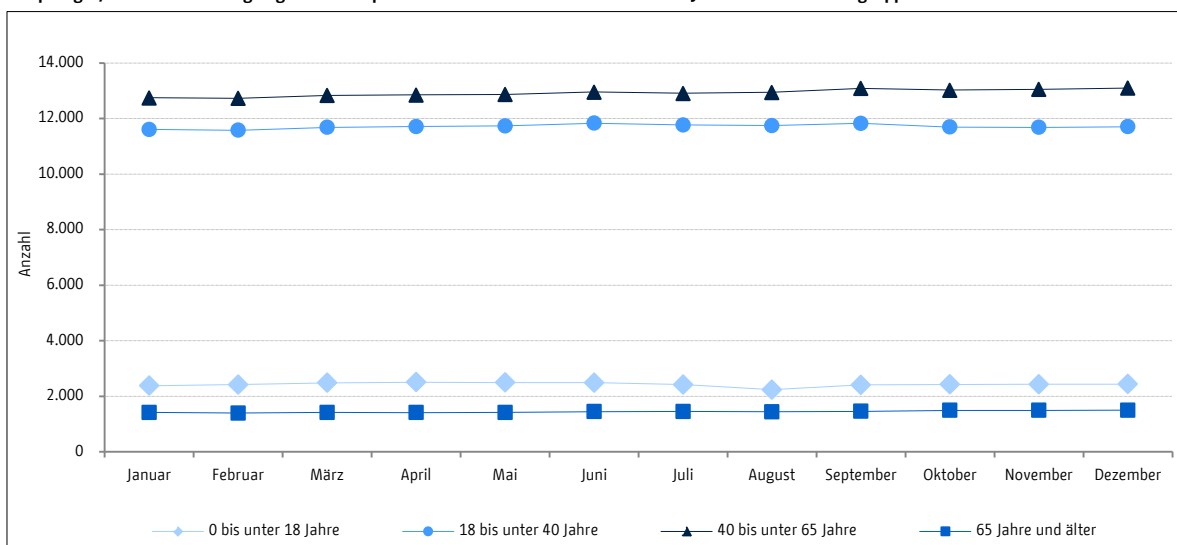
| Jahr Altersgruppen | 2015 | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|--------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| 0 bis unter 18 Jahre | 2.384 | 2.421 | 2.485 | 2.506 | 2.495 | 2.494 | 2.425 | 2.239 | 2.411 | 2.427 | 2.433 | 2.437 |
| 18 bis unter 40 Jahre | 11.610 | 11.581 | 11.683 | 11.711 | 11.734 | 11.835 | 11.769 | 11.746 | 11.828 | 11.699 | 11.683 | 11.705 |
| 40 bis unter 65 Jahre | 12.751 | 12.731 | 12.838 | 12.856 | 12.872 | 12.961 | 12.913 | 12.945 | 13.092 | 13.028 | 13.057 | 13.105 |
| 65 Jahre und älter | 1.420 | 1.399 | 1.421 | 1.416 | 1.417 | 1.447 | 1.452 | 1.440 | 1.459 | 1.493 | 1.496 | 1.499 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 3.3.3:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Altersgruppen



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

3.4 Eingliederungshilfe – Geschlecht

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 3.4.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Geschlecht

| Geschlecht/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---------------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| männlich | 15.115 | 15.608 | 16.127 | 16.671 | 17.032 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,8 % | 3,3 % | 3,3 % | 3,4 % | 2,2 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,9 | 0,9 | 0,9 | 1,0 | 1,0 |
| weiblich | 10.441 | 10.788 | 11.213 | 11.472 | 11.714 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,4 % | 3,3 % | 3,9 % | 2,3 % | 2,1 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 |

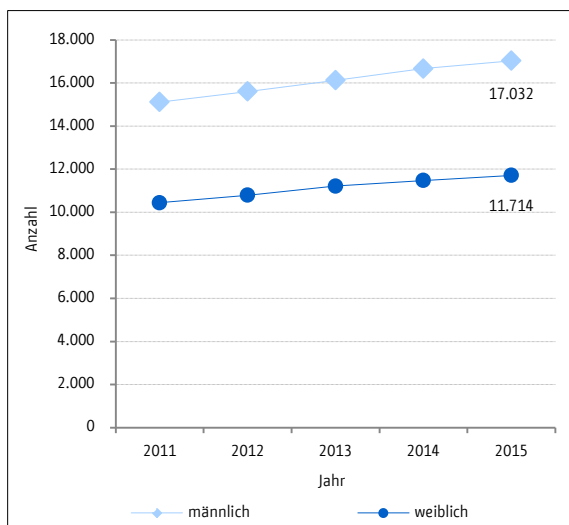
(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Deutlich mehr Männer (17.032) als Frauen (11.714) bezogen Leistungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen. Die Steigerungsrate bei beiden Geschlechtergruppen war im Vergleich zu den Vorjahren etwas geringer.

Der Anteil der Leistungsbeziehenden an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe lag bei den Männern mit 1 % höher als bei den Frauen mit 0,6 %.

Abbildung 3.4.1:

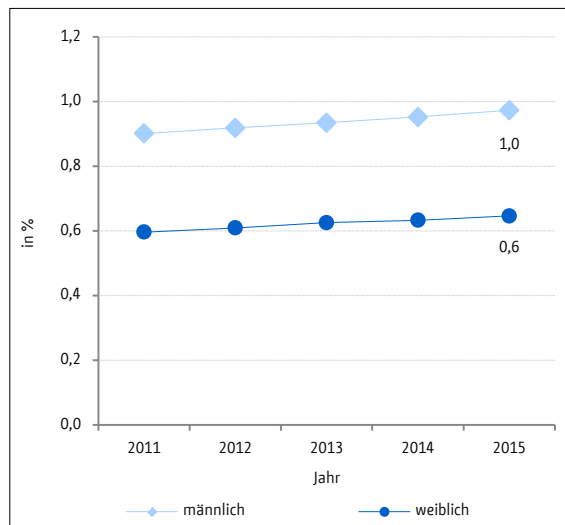
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Geschlecht



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 3.4.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Geschlecht, Anteil an der Bevölkerungsgruppe



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 3.4.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Geschlecht

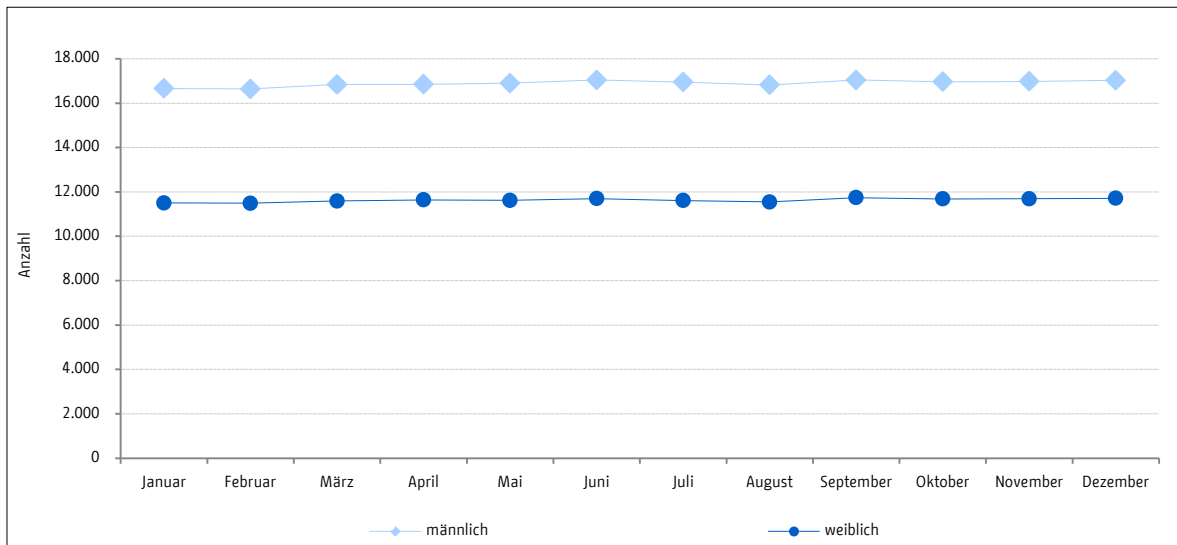
| Jahr Geschlecht | 2015 | | | | | | | | | | | |
|--------------------|--------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| männlich | 16.663 | 16.642 | 16.838 | 16.850 | 16.900 | 17.041 | 16.948 | 16.820 | 17.046 | 16.962 | 16.980 | 17.032 |
| weiblich | 11.502 | 11.490 | 11.589 | 11.639 | 11.618 | 11.696 | 11.611 | 11.550 | 11.744 | 11.685 | 11.689 | 11.714 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 3.4.3:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Geschlecht



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

3.5 Eingliederungshilfe – Staatsangehörigkeit

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 3.5.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Staatsangehörigkeit

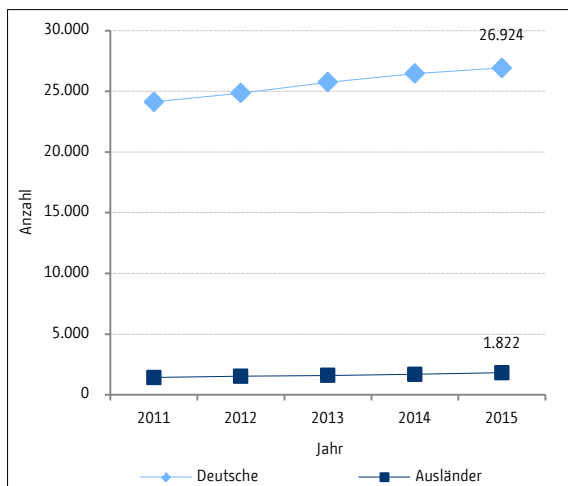
| Staatsangehörigkeit/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---------------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Deutsche | 24.135 | 24.856 | 25.752 | 26.464 | 26.924 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,8 % | 3,0 % | 3,6 % | 2,8 % | 1,7 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,8 | 0,8 | 0,9 | 0,9 | 0,9 |
| Ausländer | 1.421 | 1.520 | 1.588 | 1.679 | 1.822 |
| Veränderung zum Vorjahr | 9,3 % | 7,0 % | 4,5 % | 5,7 % | 8,5 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Nur 1.822 Personen mit einer ausländischen Staatsbürgerschaft erhielten Leistungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, dem gegenüber waren 26.924 Personen deutscher Herkunft. Auch im Verhältnis zur Bevölkerung erhielten weniger ausländische Personen (0,3 % der ausländischen Bevölkerung) als Personen mit deutscher Staatsbürgerschaft (0,9 % der deutschen Bevölkerung) Eingliederungshilfe für behinderte Menschen. Allerdings sind die Steigerungsraten seit 2011 bei den Hilfeempfangenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit höher als bei den Deutschen.

Abbildung 3.5.1:

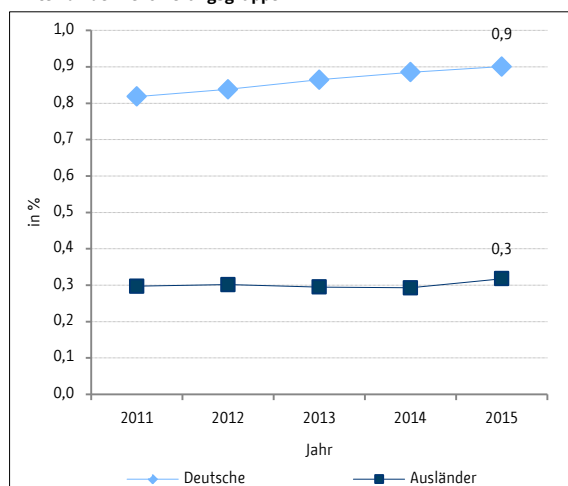
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Staatsangehörigkeit



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 3.5.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Staatsangehörigkeit, Anteil an der Bevölkerungsgruppe



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 3.5.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Staatsangehörigkeit

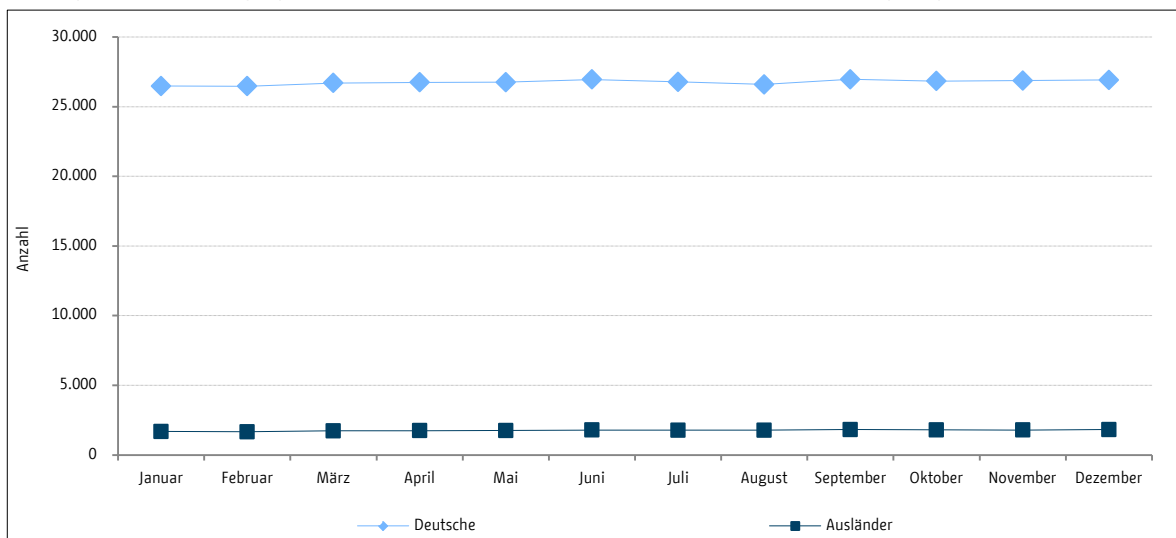
| Jahr Staatsangehörigkeit | 2015 | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|--------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Deutsche | 26.485 | 26.468 | 26.697 | 26.748 | 26.764 | 26.953 | 26.787 | 26.597 | 26.967 | 26.844 | 26.878 | 26.924 |
| Ausländer | 1.680 | 1.664 | 1.730 | 1.741 | 1.754 | 1.784 | 1.772 | 1.773 | 1.823 | 1.803 | 1.791 | 1.822 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 3.5.3:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Staatsangehörigkeit



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

3.6 Eingliederungshilfe – Bezirke

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 3.6.1:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Bezirken

| Bezirk/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|--------------------------------|--------|--------|--------|-------|-------|
| Mitte | 2.619 | 2.639 | 2.717 | 2.899 | 2.930 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,6 % | 0,8 % | 3,0 % | 6,7 % | 1,1 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| Friedrichshain-Kreuzberg | 1.945 | 1.963 | 2.069 | 2.083 | 2.142 |
| Veränderung zum Vorjahr | 2,9 % | 0,9 % | 5,4 % | 0,7 % | 2,8 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,7 | 0,7 | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| Pankow | 2.716 | 2.730 | 2.752 | 2.811 | 2.931 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,2 % | 0,5 % | 0,8 % | 2,1 % | 4,3 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,7 | 0,7 | 0,7 | 0,7 | 0,8 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 1.315 | 1.417 | 1.495 | 1.563 | 1.589 |
| Veränderung zum Vorjahr | 7,1 % | 7,8 % | 5,5 % | 4,5 % | 1,7 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,4 | 0,4 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| Spandau | 1.557 | 1.660 | 1.736 | 1.769 | 1.827 |
| Veränderung zum Vorjahr | 0,4 % | 6,6 % | 4,6 % | 1,9 % | 3,3 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,7 | 0,7 | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| Steglitz-Zehlendorf | 1.417 | 1.398 | 1.484 | 1.512 | 1.518 |
| Veränderung zum Vorjahr | 7,0 % | -1,3 % | 6,2 % | 1,9 % | 0,4 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| Tempelhof-Schöneberg | 2.084 | 2.083 | 2.067 | 2.145 | 2.149 |
| Veränderung zum Vorjahr | 5,6 % | 0,0 % | -0,8 % | 3,8 % | 0,2 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 |
| Neukölln | 2.461 | 2.577 | 2.630 | 2.654 | 2.730 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,4 % | 4,7 % | 2,1 % | 0,9 % | 2,9 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| Treptow-Köpenick | 1.613 | 1.740 | 1.829 | 1.857 | 1.864 |
| Veränderung zum Vorjahr | 7,8 % | 7,9 % | 5,1 % | 1,5 % | 0,4 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,7 | 0,7 | 0,7 | 0,7 | 0,7 |
| Marzahn-Hellersdorf | 1.743 | 1.903 | 2.006 | 2.080 | 2.141 |
| Veränderung zum Vorjahr | 6,3 % | 9,2 % | 5,4 % | 3,7 % | 2,9 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,7 | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| Lichtenberg | 4.558 | 4.704 | 4.946 | 5.143 | 5.259 |
| Veränderung zum Vorjahr | 2,8 % | 3,2 % | 5,1 % | 4,0 % | 2,3 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 1,8 | 1,8 | 1,9 | 1,9 | 2,0 |
| Reinickendorf | 1.527 | 1.581 | 1.609 | 1.627 | 1.666 |
| Veränderung zum Vorjahr | -0,5 % | 3,5 % | 1,8 % | 1,1 % | 2,4 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,7 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Die meisten Berlinerinnen und Berliner, welche Eingliederungshilfe benötigten, wurden in den Bezirken Lichtenberg, Mitte, Pankow und Neukölln betreut, wobei der Bezirk Lichtenberg auch die außerhalb Berlins untergebrachten Personen für alle Bezirke mitbetreute und dadurch in Bezug auf die Empfängerzahl mit anderen Bezirken nicht vergleichbar ist. Die höchsten Anstiege der Empfängerzahlen gab es von 2014 zu 2015 in Pankow (+4,3 %) und Spandau (+3,3 %), die geringste Zunahme bei den Empfängerzahlen zeigte sich in Tempelhof-Schöneberg (+0,2 %).

Die höchsten Empfängerdichten, bezogen auf die jeweilige Bezirksbevölkerung, wiesen am 31.12.2015 Mitte, Pankow, Friedrichshain-Kreuzberg, Spandau, Neukölln und Marzahn-Hellersdorf auf (0,8 %). Am anderen Ende der Skala liegen Charlottenburg-Wilmersdorf und Steglitz-Zehlendorf mit einem Anteil der Leistungsempfangenden an der Bevölkerung von jeweils 0,5 %.

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 3.6.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 6. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2014 nach Bezirken

| Jahr Bezirk | 2014 | | | | | | | | | | | |
|----------------------------|--------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Mitte | 2.742 | 2.765 | 2.797 | 2.835 | 2.845 | 2.857 | 2.855 | 2.843 | 2.931 | 2.916 | 2.898 | 2.899 |
| Friedrichshain-Kreuzberg | 2.070 | 2.083 | 2.083 | 2.082 | 2.086 | 2.087 | 2.086 | 2.060 | 2.120 | 2.104 | 2.089 | 2.083 |
| Pankow | 2.740 | 2.783 | 2.803 | 2.819 | 2.812 | 2.850 | 2.826 | 2.788 | 2.849 | 2.815 | 2.791 | 2.811 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 1.491 | 1.456 | 1.488 | 1.494 | 1.505 | 1.566 | 1.569 | 1.549 | 1.600 | 1.574 | 1.550 | 1.563 |
| Spandau | 1.738 | 1.727 | 1.746 | 1.751 | 1.763 | 1.775 | 1.749 | 1.739 | 1.779 | 1.772 | 1.760 | 1.769 |
| Steglitz-Zehlendorf | 1.489 | 1.467 | 1.511 | 1.513 | 1.505 | 1.465 | 1.515 | 1.503 | 1.515 | 1.513 | 1.505 | 1.512 |
| Tempelhof-Schöneberg | 2.080 | 2.109 | 2.111 | 2.136 | 2.127 | 2.127 | 2.133 | 2.117 | 2.152 | 2.153 | 2.144 | 2.145 |
| Neukölln | 2.635 | 2.641 | 2.642 | 2.683 | 2.686 | 2.701 | 2.687 | 2.663 | 2.712 | 2.669 | 2.641 | 2.654 |
| Treptow-Köpenick | 1.832 | 1.852 | 1.844 | 1.847 | 1.856 | 1.854 | 1.844 | 1.831 | 1.867 | 1.850 | 1.847 | 1.857 |
| Marzahn-Hellersdorf | 2.010 | 2.021 | 2.004 | 2.047 | 2.040 | 2.054 | 2.064 | 2.046 | 2.080 | 2.076 | 2.075 | 2.080 |
| Lichtenberg | 4.976 | 4.992 | 5.017 | 5.044 | 5.048 | 5.060 | 5.051 | 5.055 | 5.116 | 5.114 | 5.115 | 5.143 |
| Reinickendorf | 1.610 | 1.606 | 1.627 | 1.634 | 1.654 | 1.650 | 1.640 | 1.619 | 1.661 | 1.648 | 1.630 | 1.627 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

4.1 Hilfe zur Pflege – Ort der Leistungserbringung

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 4.1.1:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Ort der Leistungserbringung

| Ort d. Leistungserbringung/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Empfänger/innen insgesamt | 27.879 | 27.748 | 28.177 | 28.141 | 27.354 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,6 % | -0,5 % | 1,5 % | -0,1 % | -2,8 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| außerhalb von Einrichtungen | 15.825 | 15.503 | 15.994 | 15.973 | 15.484 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,6 % | -2,0 % | 3,2 % | -0,1 % | -3,1 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,5 | 0,4 | 0,5 | 0,4 | 0,4 |
| in Einrichtungen | 12.512 | 12.657 | 12.600 | 12.596 | 12.258 |
| Veränderung zum Vorjahr | 2,8 % | 1,2 % | -0,5 % | 0,0 % | -2,7 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,3 |
| Ausgaben in Euro insgesamt | 344.175.748 | 356.941.828 | 350.294.114 | 356.277.354 | 346.661.546 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,0 % | 3,7 % | -1,9 % | 1,7 % | -2,7 % |
| außerhalb von Einrichtungen | 205.067.709 | 210.719.537 | 199.526.654 | 203.012.597 | 201.470.655 |
| Veränderung zum Vorjahr | 0,5 % | 2,8 % | -5,3 % | 1,7 % | -0,8 % |
| in Einrichtungen | 139.108.039 | 146.222.291 | 150.767.459 | 153.264.758 | 145.190.892 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,8 % | 5,1 % | 3,1 % | 1,7 % | -5,3 % |

Empfänger/innen: Stand 31.12. d.J.; Ausgaben: kumuliertes Berichtsjahr

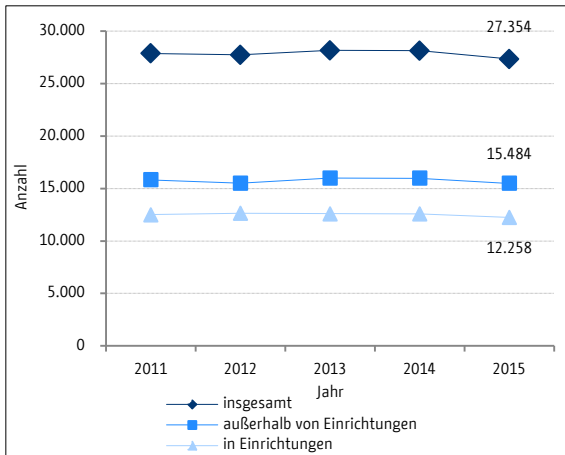
(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / SenFin Berlin - Profiskal / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Von den 27.354 Personen, welche Hilfe zur Pflege gemäß SGB XII erhielten, lebten am 31.12.2015 15.484 Personen in ihrem häuslichen Umfeld und 12.258 in Einrichtungen. Die Empfängerzahlen verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr etwas.

Der Anteil der Hilfeempfangenden an der Bevölkerung betrug insgesamt 0,8 %, für ambulante und für stationäre Leistungen 0,4 % bzw. 0,3 %.

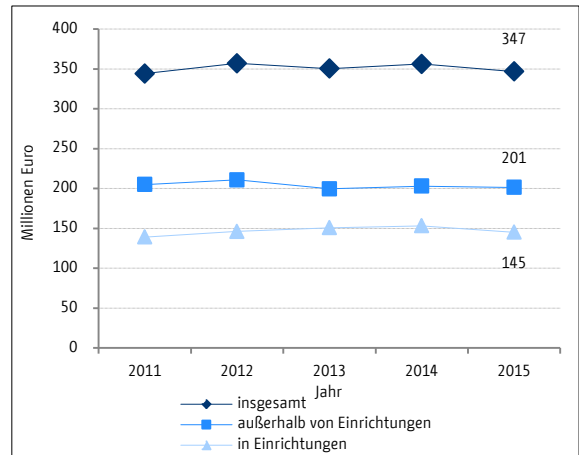
Die Ausgaben gingen 2015 auf gut 347 Millionen Euro zurück, davon rund 201 Millionen Euro für die Pflege außerhalb von Einrichtungen (-0,8 %) und zirka 145 Millionen Euro für die Pflege innerhalb von Einrichtungen (-5,3 %).

Abbildung 4.1.1:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Ort der Leistungserbringung



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 4.1.2:
Ausgaben gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin in den Jahren 2011 bis 2015 nach Ort der Leistungserbringung, in Euro



(Datenquelle: SenFin Berlin - Profiskal / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

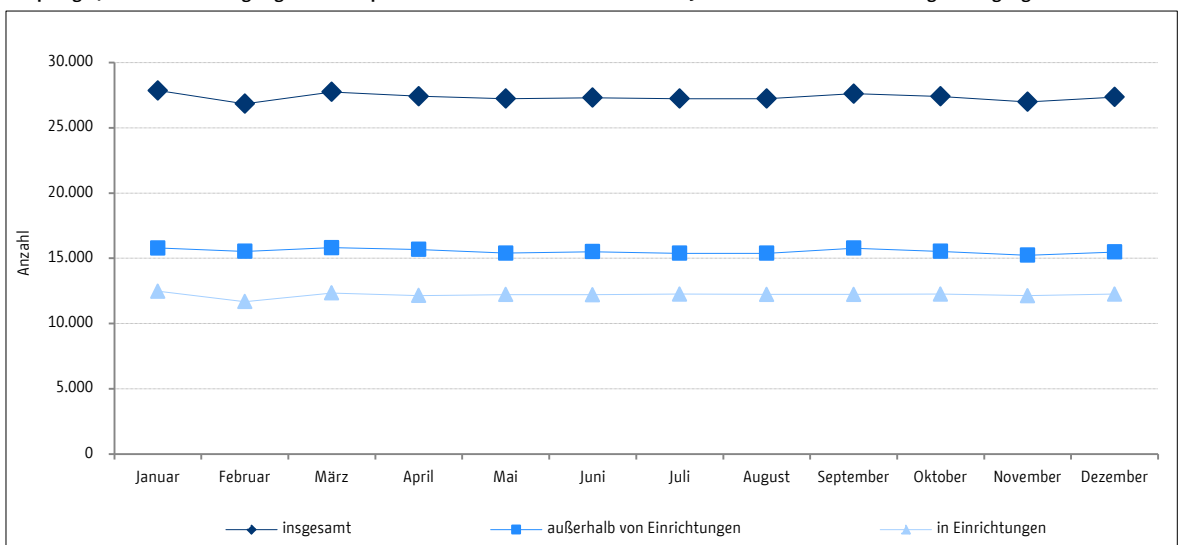
Tabelle 4.1.2:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Ort der Leistungserbringung

| Jahr Ort d. Leistungserbringung | 2015 | | | | | | | | | | | |
|------------------------------------|--------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Empfänger/innen insgesamt | 27.857 | 26.844 | 27.743 | 27.418 | 27.230 | 27.309 | 27.235 | 27.226 | 27.606 | 27.409 | 26.983 | 27.354 |
| außerhalb von Einrichtungen | 15.790 | 15.531 | 15.807 | 15.675 | 15.397 | 15.509 | 15.383 | 15.380 | 15.772 | 15.525 | 15.236 | 15.484 |
| in Einrichtungen | 12.478 | 11.681 | 12.342 | 12.144 | 12.214 | 12.203 | 12.249 | 12.227 | 12.235 | 12.249 | 12.126 | 12.258 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 4.1.3:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Ort der Leistungserbringung



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

4.2 Hilfe zur Pflege – außerhalb von Einrichtungen

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 4.2.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Leistungsarten

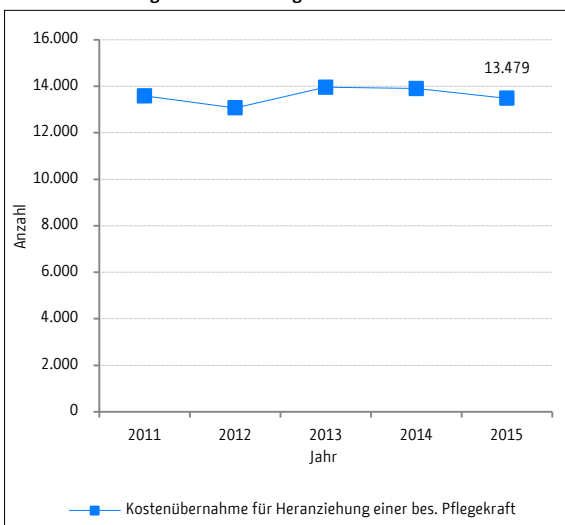
| Leistungsarten/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|
| Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit (Pflegestufe 1) | 1.831 | 1.861 | 1.943 | 1.938 | 1.911 |
| Veränderung zum Vorjahr | 9,7 % | 1,6 % | 4,4 % | -0,3 % | -1,4 % |
| Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit (Pflegestufe 2) | 1.053 | 1.100 | 1.072 | 1.059 | 1.050 |
| Veränderung zum Vorjahr | -0,8 % | 4,5 % | -2,5 % | -1,2 % | -0,8 % |
| Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit (Pflegestufe 3) | 524 | 560 | 549 | 562 | 542 |
| Veränderung zum Vorjahr | -0,2 % | 6,9 % | -2,0 % | 2,4 % | -3,6 % |
| angemessene Aufwendungen der Pflegeperson | 1.165 | 1.148 | 1.115 | 1.063 | 959 |
| Veränderung zum Vorjahr | 11,0 % | -1,5 % | -2,9 % | -4,7 % | -9,8 % |
| angemessene Beihilfen | 893 | 815 | 642 | 714 | 754 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,8 % | -8,7 % | -21,2 % | 11,2 % | 5,6 % |
| Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/ bes. Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung | 9 | 7 | 10 | 9 | 6 |
| Veränderung zum Vorjahr | -10,0 % | -22,2 % | 42,9 % | -10,0 % | -33,3 % |
| Kostenübernahme für Heranziehung einer bes. Pflegekraft | 13.584 | 13.066 | 13.957 | 13.904 | 13.479 |
| Veränderung zum Vorjahr | 7,2 % | -3,8 % | 6,8 % | -0,4 % | -3,1 % |
| Hilfsmittel | 414 | 409 | 410 | 414 | 436 |
| Veränderung zum Vorjahr | -3,3 % | -1,2 % | 0,2 % | 1,0 % | 5,3 % |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Der Schwerpunkt ambulanter Hilfen liegt in der Kostenübernahme für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft. Am 31.12.2015 bekamen 13.479 Personen diese Leistung zugesprochen, 3,1 % weniger als im Jahr 2014. Die Empfängerzahl von Pflegegeld sank im Vergleich zum 31.12.2014 in allen Pflegestufen (Pflegestufe 1 (-1,4 %); Pflegestufe 2 (-0,8 %); Pflegestufe 3 (-3,6 %)).

Abbildung 4.2.1:

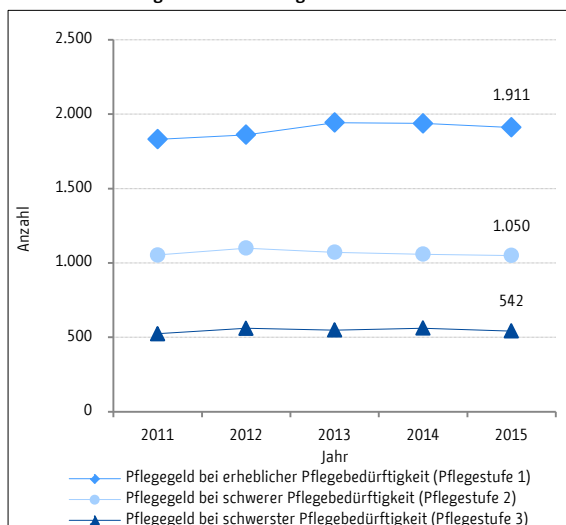
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach ausgewählten Leistungsarten



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 4.2.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach ausgewählten Leistungsarten



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 4.2.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach

Leistungsarten

| Jahr Leistungsarten | 2015 | | | | | | | | | | | |
|---|--------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit (Pflegestufe 1) | 1.938 | 1.927 | 1.936 | 1.939 | 1.924 | 1.934 | 1.904 | 1.901 | 1.914 | 1.915 | 1.914 | 1.911 |
| Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit (Pflegestufe 2) | 1.059 | 1.061 | 1.073 | 1.074 | 1.056 | 1.058 | 1.058 | 1.056 | 1.065 | 1.046 | 1.046 | 1.050 |
| Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit (Pflegestufe 3) | 552 | 554 | 551 | 539 | 540 | 545 | 538 | 534 | 542 | 541 | 539 | 542 |
| angemessene Aufwendungen der Pflegeperson | 1.029 | 1.011 | 1.021 | 1.005 | 1.008 | 986 | 981 | 943 | 955 | 950 | 953 | 959 |
| angemessene Beihilfen | 733 | 675 | 786 | 766 | 745 | 728 | 758 | 695 | 722 | 765 | 768 | 754 |
| Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/ bes. Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung | 19 | 5 | 7 | 4 | 4 | 6 | 24 | 3 | 3 | 3 | . | 6 |
| Kostenübernahme für Heranziehung einer bes. Pflegekraft | 13.647 | 13.344 | 13.755 | 13.628 | 13.300 | 13.460 | 13.325 | 13.382 | 13.749 | 13.486 | 13.101 | 13.479 |
| Hilfsmittel | 415 | 407 | 421 | 418 | 427 | 415 | 418 | 406 | 424 | 420 | 424 | 436 |

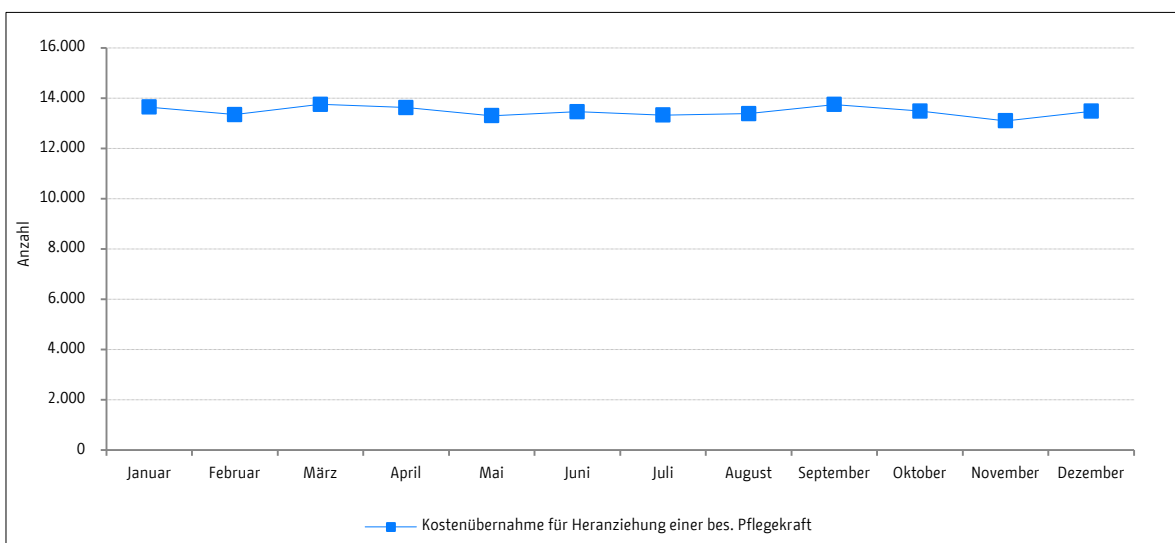
. = Zahlenwert geheim zu halten

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

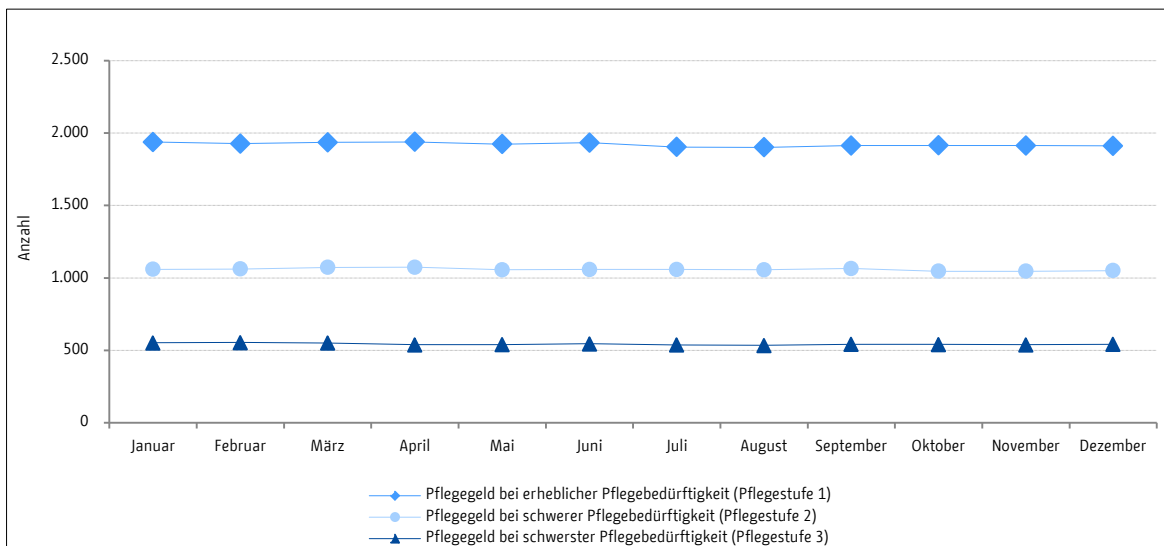
Abbildung 4.2.3:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach ausgewählten Leistungsarten



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 4.2.4:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach ausgewählten Leistungsarten



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

4.2.1 Hilfe zur Pflege – außerhalb von Einrichtungen - Bezirke

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 4.2.1.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Bezirken

| Bezirk/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|--------------------------------|--------|--------|--------|--------|---------|
| Mitte | 1.915 | 1.911 | 1.845 | 1.779 | 1.589 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,1 % | -0,2 % | -3,5 % | -3,6 % | -10,7 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,6 | 0,6 | 0,5 | 0,5 | 0,4 |
| Friedrichshain-Kreuzberg | 1.519 | 1.405 | 1.407 | 1.382 | 1.308 |
| Veränderung zum Vorjahr | -0,7 % | -7,5 % | 0,1 % | -1,8 % | -5,4 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,6 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| Pankow | 1.186 | 1.137 | 1.185 | 1.177 | 1.187 |
| Veränderung zum Vorjahr | 5,6 % | -4,1 % | 4,2 % | -0,7 % | 0,8 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 2.022 | 1.990 | 1.946 | 1.949 | 1.866 |
| Veränderung zum Vorjahr | 18,0 % | -1,6 % | -2,2 % | 0,2 % | -4,3 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 |
| Spandau | 1.259 | 1.138 | 1.266 | 1.260 | 1.242 |
| Veränderung zum Vorjahr | -1,1 % | -9,6 % | 11,2 % | -0,5 % | -1,4 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,6 | 0,5 | 0,6 | 0,5 | 0,5 |
| Steglitz-Zehlendorf | 823 | 848 | 867 | 944 | 953 |
| Veränderung zum Vorjahr | 0,1 % | 3,0 % | 2,2 % | 8,9 % | 1,0 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Tempelhof-Schöneberg | 1.730 | 1.572 | 1.786 | 1.758 | 1.658 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,8 % | -9,1 % | 13,6 % | -1,6 % | -5,7 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| Neukölln | 1.854 | 1.842 | 1.887 | 1.867 | 1.870 |
| Veränderung zum Vorjahr | 6,5 % | -0,6 % | 2,4 % | -1,1 % | 0,2 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 |
| Treptow-Köpenick | 702 | 719 | 733 | 765 | 758 |
| Veränderung zum Vorjahr | 0,3 % | 2,4 % | 1,9 % | 4,4 % | -0,9 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Marzahn-Hellersdorf | 902 | 978 | 1.061 | 1.113 | 1.128 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,5 % | 8,4 % | 8,5 % | 4,9 % | 1,3 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 |
| Lichtenberg | 1.066 | 1.121 | 1.210 | 1.230 | 1.229 |
| Veränderung zum Vorjahr | 10,2 % | 5,2 % | 7,9 % | 1,7 % | -0,1 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,4 | 0,4 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| Reinickendorf | 847 | 842 | 801 | 749 | 695 |
| Veränderung zum Vorjahr | -4,3 % | -0,6 % | -4,9 % | -6,5 % | -7,2 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AfS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Die meisten Bezieherinnen und Bezieher von Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen lebten mit Stand vom 31.12.2015 in den Neukölln, Bezirken Charlottenburg-Wilmersdorf und Tempelhof-Schöneberg. Die größte Steigerungsrate seit dem 31.12.2014 trat in Marzahn-Hellersdorf (+1,3 %) auf, während die Empfängerzahlen in acht Bezirken abnahmen, am stärksten in Mitte (-10,7 %), Reinickendorf (-7,2 %) und Tempelhof-Schöneberg (-5,7 %).

Die höchsten Empfängerquoten der bezirklichen Bevölkerung findet man in Charlottenburg-Wilmersdorf und Neukölln (je 0,6 %). Dagegen war die Empfängerquote in Pankow, Steglitz-Zehlendorf, Treptow-Köpenick und Reinickendorf am geringsten (je 0,3 %).

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 4.2.1.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Bezirken

| Jahr Bezirk | 2015 | | | | | | | | | | | |
|----------------------------|--------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Mitte | 1.737 | 1.704 | 1.709 | 1.692 | 1.662 | 1.649 | 1.629 | 1.611 | 1.658 | 1.634 | 1.622 | 1.589 |
| Friedrichshain-Kreuzberg | 1.379 | 1.374 | 1.373 | 1.376 | 1.351 | 1.310 | 1.304 | 1.280 | 1.310 | 1.294 | 1.308 | 1.308 |
| Pankow | 1.173 | 1.137 | 1.157 | 1.165 | 1.163 | 1.193 | 1.166 | 1.175 | 1.186 | 1.194 | 1.180 | 1.187 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 1.923 | 1.900 | 1.926 | 1.907 | 1.864 | 1.910 | 1.909 | 1.898 | 1.928 | 1.852 | 1.711 | 1.866 |
| Spandau | 1.244 | 1.162 | 1.264 | 1.236 | 1.147 | 1.251 | 1.223 | 1.233 | 1.258 | 1.250 | 1.187 | 1.242 |
| Steglitz-Zehlendorf | 940 | 907 | 926 | 882 | 888 | 821 | 886 | 940 | 962 | 932 | 933 | 953 |
| Tempelhof-Schöneberg | 1.777 | 1.761 | 1.762 | 1.732 | 1.715 | 1.717 | 1.694 | 1.674 | 1.694 | 1.677 | 1.656 | 1.658 |
| Neukölln | 1.802 | 1.828 | 1.862 | 1.865 | 1.793 | 1.824 | 1.786 | 1.778 | 1.879 | 1.846 | 1.847 | 1.870 |
| Treptow-Köpenick | 751 | 738 | 757 | 763 | 769 | 764 | 761 | 758 | 768 | 765 | 760 | 758 |
| Marzahn-Hellersdorf | 1.102 | 1.084 | 1.102 | 1.100 | 1.090 | 1.110 | 1.101 | 1.116 | 1.142 | 1.124 | 1.123 | 1.128 |
| Lichtenberg | 1.222 | 1.223 | 1.234 | 1.234 | 1.245 | 1.249 | 1.240 | 1.240 | 1.271 | 1.254 | 1.224 | 1.229 |
| Reinickendorf | 740 | 713 | 734 | 723 | 710 | 710 | 684 | 677 | 716 | 703 | 685 | 695 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

4.3 Hilfe zur Pflege – innerhalb von Einrichtungen

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 4.3.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Leistungsarten

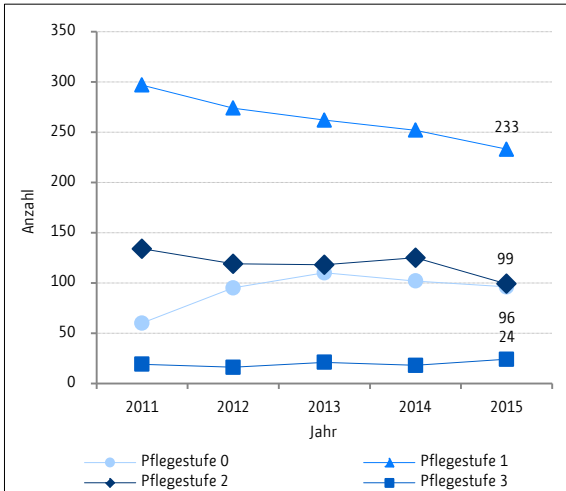
| Leistungsarten/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|-------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Teilstationäre Pflege | 510 | 504 | 511 | 497 | 452 |
| Veränderung zum Vorjahr | 10,2 % | -1,2 % | 1,4 % | -2,7 % | -9,1 % |
| Pfleigestufe 0 | 60 | 95 | 110 | 102 | 96 |
| Veränderung zum Vorjahr | 400,0 % | 58,3 % | 15,8 % | -7,3 % | -5,9 % |
| Pfleigestufe 1 | 297 | 274 | 262 | 252 | 233 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,7 % | -7,7 % | -4,4 % | -3,8 % | -7,5 % |
| Pfleigestufe 2 | 134 | 119 | 118 | 125 | 99 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,5 % | -11,2 % | -0,8 % | 5,9 % | -20,8 % |
| Pfleigestufe 3 | 19 | 16 | 21 | 18 | 24 |
| Veränderung zum Vorjahr | -29,6 % | -15,8 % | 31,3 % | -14,3 % | 33,3 % |
| Kurzzeitpflege | 60 | 48 | 34 | 44 | 25 |
| Veränderung zum Vorjahr | 106,9 % | -20,0 % | -29,2 % | 29,4 % | -43,2 % |
| Stationäre Pflege | 11.945 | 12.109 | 12.056 | 12.054 | 11.778 |
| Veränderung zum Vorjahr | 2,2 % | 1,4 % | -0,4 % | 0,0 % | -2,3 % |
| Pfleigestufe 0 | 818 | 877 | 840 | 832 | 789 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,6 % | 7,2 % | -4,2 % | -1,0 % | -5,2 % |
| Pfleigestufe 1 | 3.697 | 3.806 | 3.871 | 3.965 | 3.976 |
| Veränderung zum Vorjahr | 7,8 % | 2,9 % | 1,7 % | 2,4 % | 0,3 % |
| Pfleigestufe 2 | 4.507 | 4.530 | 4.587 | 4.572 | 4.499 |
| Veränderung zum Vorjahr | 0,9 % | 0,5 % | 1,3 % | -0,3 % | -1,6 % |
| Pfleigestufe 3 | 2.943 | 2.921 | 2.763 | 2.698 | 2.531 |
| Veränderung zum Vorjahr | -2,5 % | -0,7 % | -5,4 % | -2,4 % | -6,2 % |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Die Empfängerzahl in der stationären Pflege betrug am 31.12.2015 11.778 Personen und ging damit im Vergleich zu 2014 2,3 % zurück.

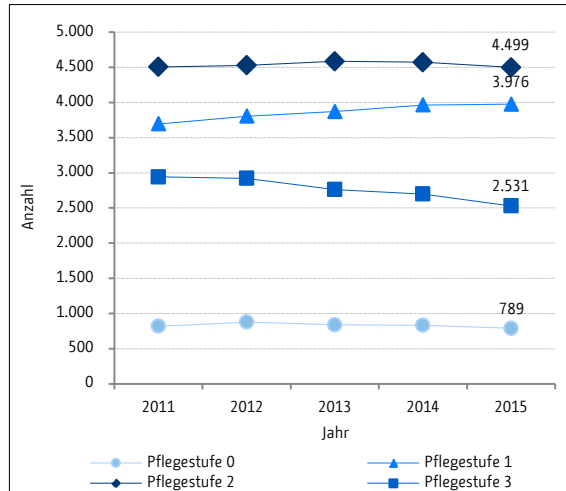
Die Anzahl der Leistungsempfangenden in der teilstationären Pflege war bei geringen Empfängerzahlen von 2014 zu 2015 weiter sinkend (-9,1 %). Nur in der Pflegestufe 3 (+33,3 %) gab es einen Zuwachs auf niedrigem Niveau. Die Kurzzeitpflege spielte eine untergeordnete Rolle.

Abbildung 4.3.1:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 (Teilstationäre Pflege)



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 4.3.2:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 (Stationäre Pflege)



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 4.3.2:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Leistungsarten

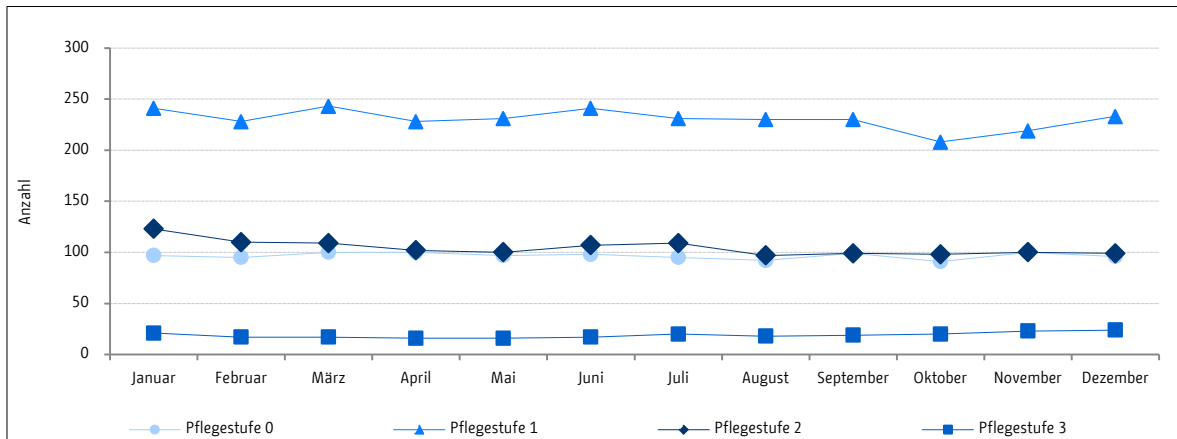
| Jahr Leistungsarten | 2015 | | | | | | | | | | | |
|------------------------|--------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Teilstationäre Pflege | 481 | 450 | 469 | 446 | 444 | 463 | 455 | 437 | 447 | 417 | 442 | 452 |
| Pflegestufe 0 | 97 | 95 | 100 | 100 | 97 | 98 | 95 | 92 | 99 | 91 | 100 | 96 |
| Pflegestufe 1 | 241 | 228 | 243 | 228 | 231 | 241 | 231 | 230 | 230 | 208 | 219 | 233 |
| Pflegestufe 2 | 123 | 110 | 109 | 102 | 100 | 107 | 109 | 97 | 99 | 98 | 100 | 99 |
| Pflegestufe 3 | 21 | 17 | 17 | 16 | 16 | 17 | 20 | 18 | 19 | 20 | 23 | 24 |
| Kurzzeitpflege | 34 | 34 | 43 | 43 | 45 | 47 | 39 | 40 | 62 | 42 | 45 | 25 |
| Stationäre Pflege | 11.960 | 11.192 | 11.830 | 11.653 | 11.725 | 11.692 | 11.756 | 11.750 | 11.726 | 11.789 | 11.641 | 11.778 |
| Pflegestufe 0 | 839 | 834 | 825 | 815 | 817 | 814 | 815 | 810 | 806 | 788 | 786 | 789 |
| Pflegestufe 1 | 3.957 | 3.605 | 3.942 | 3.856 | 3.916 | 3.895 | 3.914 | 3.899 | 3.890 | 3.940 | 3.888 | 3.976 |
| Pflegestufe 2 | 4.542 | 4.255 | 4.486 | 4.440 | 4.458 | 4.441 | 4.479 | 4.490 | 4.489 | 4.516 | 4.449 | 4.499 |
| Pflegestufe 3 | 2.649 | 2.519 | 2.596 | 2.568 | 2.549 | 2.559 | 2.567 | 2.575 | 2.569 | 2.562 | 2.539 | 2.531 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 4.3.3:

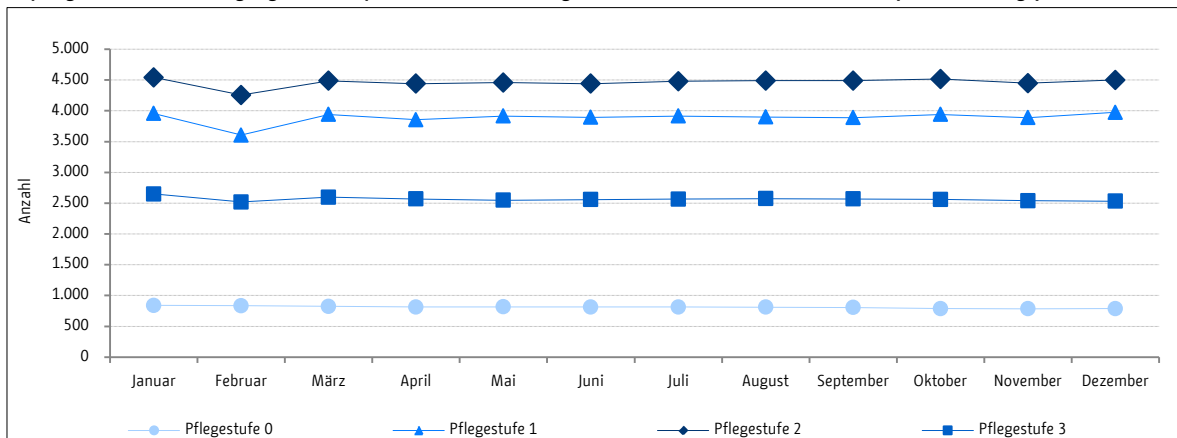
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 (Teilstationäre Pflege)



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 4.3.4:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 (Stationäre Pflege)



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

4.3.1 Hilfe zur Pflege – innerhalb von Einrichtungen - Bezirke

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 4.3.1.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Bezirken

| Bezirke/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|--------------------------------|-------|--------|--------|--------|--------|
| Mitte | 1.342 | 1.334 | 1.291 | 1.293 | 1.214 |
| Veränderung zum Vorjahr | 0,1 % | -0,6 % | -3,2 % | 0,2 % | -6,1 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,3 |
| Friedrichshain-Kreuzberg | 799 | 794 | 780 | 767 | 757 |
| Veränderung zum Vorjahr | 2,6 % | -0,6 % | -1,8 % | -1,7 % | -1,3 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Pankow | 1.172 | 1.205 | 1.181 | 1.197 | 1.182 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,9 % | 2,8 % | -2,0 % | 1,4 % | -1,3 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 1.118 | 1.084 | 1.056 | 1.071 | 1.005 |
| Veränderung zum Vorjahr | 5,6 % | -3,0 % | -2,6 % | 1,4 % | -6,2 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,4 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Spandau | 945 | 908 | 935 | 957 | 975 |
| Veränderung zum Vorjahr | 5,7 % | -3,9 % | 3,0 % | 2,4 % | 1,9 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 |
| Steglitz-Zehlendorf | 963 | 959 | 966 | 935 | 873 |
| Veränderung zum Vorjahr | 0,6 % | -0,4 % | 0,7 % | -3,2 % | -6,6 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Tempelhof-Schöneberg | 1.057 | 1.101 | 1.077 | 1.048 | 1.031 |
| Veränderung zum Vorjahr | 2,1 % | 4,2 % | -2,2 % | -2,7 % | -1,6 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Neukölln | 1.029 | 1.049 | 1.083 | 1.047 | 1.032 |
| Veränderung zum Vorjahr | 2,4 % | 1,9 % | 3,2 % | -3,3 % | -1,4 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Treptow-Köpenick | 803 | 828 | 852 | 872 | 852 |
| Veränderung zum Vorjahr | 5,2 % | 3,1 % | 2,9 % | 2,3 % | -2,3 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Marzahn-Hellersdorf | 738 | 777 | 773 | 828 | 798 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,4 % | 5,3 % | -0,5 % | 7,1 % | -3,6 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Lichtenberg | 1.703 | 1.768 | 1.759 | 1.754 | 1.690 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,5 % | 3,8 % | -0,5 % | -0,3 % | -3,6 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,7 | 0,7 | 0,7 | 0,7 | 0,6 |
| Reinickendorf | 843 | 850 | 847 | 827 | 848 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,3 % | 0,8 % | -0,4 % | -2,4 % | 2,5 % |
| Anteil an der Bevölkerung in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Die meisten Berlinerinnen und Berliner, welche Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen benötigten, wurden mit Stand vom 31.12.2015 in den Bezirken Lichtenberg, Mitte und Pankow betreut, wobei der Bezirk Lichtenberg auch die in Einrichtungen außerhalb Berlins untergebrachten Personen für alle Bezirke mitbetreute. Rückläufig waren die Zahlen in den meisten Bezirken, außer in Reinickendorf (+2,5 %) und Spandau (+1,9 %).

Der Anteil der Empfängerinnen und Empfänger gemessen an der jeweiligen bezirklichen Einwohnerzahl lag in allen Bezirken zwischen 0,3 und 0,4 %, Lichtenberg ausgenommen.

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 4.3.1.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Bezirken

| Jahr Bezirke | 2015 | | | | | | | | | | | |
|----------------------------|--------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Mitte | 1.286 | 1.217 | 1.270 | 1.233 | 1.234 | 1.245 | 1.250 | 1.237 | 1.246 | 1.231 | 1.211 | 1.214 |
| Friedrichshain-Kreuzberg | 754 | 690 | 752 | 742 | 756 | 747 | 767 | 756 | 764 | 762 | 746 | 757 |
| Pankow | 1.205 | 1.138 | 1.199 | 1.198 | 1.187 | 1.168 | 1.176 | 1.171 | 1.168 | 1.187 | 1.170 | 1.182 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 1.064 | 999 | 1.043 | 1.009 | 1.004 | 1.006 | 1.003 | 1.018 | 1.029 | 1.015 | 1.015 | 1.005 |
| Spandau | 963 | 899 | 924 | 925 | 938 | 939 | 945 | 960 | 970 | 974 | 977 | 975 |
| Steglitz-Zehlendorf | 921 | 874 | 898 | 894 | 897 | 888 | 887 | 886 | 878 | 876 | 871 | 873 |
| Tempelhof-Schöneberg | 1.022 | 980 | 1.036 | 1.024 | 1.034 | 1.033 | 1.036 | 1.018 | 1.025 | 1.018 | 995 | 1.031 |
| Neukölln | 1.030 | 965 | 1.017 | 998 | 1.005 | 1.001 | 1.011 | 1.016 | 1.025 | 1.014 | 1.016 | 1.032 |
| Treptow-Köpenick | 867 | 782 | 861 | 830 | 846 | 857 | 863 | 864 | 841 | 855 | 837 | 852 |
| Marzahn-Hellersdorf | 818 | 750 | 802 | 791 | 799 | 786 | 789 | 788 | 783 | 789 | 779 | 798 |
| Lichtenberg | 1.733 | 1.613 | 1.709 | 1.678 | 1.679 | 1.676 | 1.664 | 1.661 | 1.652 | 1.672 | 1.673 | 1.690 |
| Reinickendorf | 815 | 774 | 831 | 822 | 835 | 857 | 858 | 852 | 853 | 855 | 835 | 848 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

4.4 Hilfe zur Pflege – Altersstruktur

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 4.4.1:

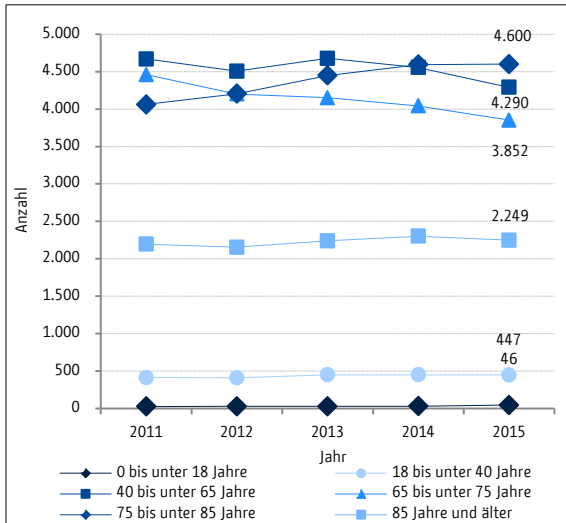
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Altersgruppen

| Altersgruppen/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|-------------------------|---------|--------|---------|--------|--------|
| HzP a.E. | | | | | |
| 0 bis unter 18 Jahre | 27 | 29 | 28 | 30 | 46 |
| Veränderung zum Vorjahr | 35,0 % | 7,4 % | -3,4 % | 7,1 % | 53,3 % |
| 18 bis unter 40 Jahre | 414 | 410 | 450 | 449 | 447 |
| Veränderung zum Vorjahr | 975,8 % | -3,5 % | 3,8 % | -2,6 % | -5,8 % |
| 40 bis unter 65 Jahre | 4.669 | 4.506 | 4.677 | 4.556 | 4.290 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,0 % | -3,5 % | 3,8 % | -2,6 % | -5,8 % |
| 65 bis unter 75 Jahre | 4.459 | 4.201 | 4.151 | 4.042 | 3.852 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,2 % | -5,8 % | -1,2 % | -2,6 % | -4,7 % |
| 75 bis unter 85 Jahre | 4.061 | 4.204 | 4.448 | 4.594 | 4.600 |
| Veränderung zum Vorjahr | 8,8 % | 3,5 % | 5,8 % | 3,3 % | 0,1 % |
| 85 Jahre und älter | 2.195 | 2.153 | 2.240 | 2.302 | 2.249 |
| Veränderung zum Vorjahr | 7,2 % | -1,9 % | 4,0 % | 2,8 % | -2,3 % |
| HzP i.E. | | | | | |
| 0 bis unter 18 Jahre | 8 | 9 | 8 | 10 | 10 |
| Veränderung zum Vorjahr | 0,0 % | 12,5 % | -11,1 % | 25,0 % | 0,0 % |
| 18 bis unter 40 Jahre | 182 | 179 | 185 | 194 | 198 |
| Veränderung zum Vorjahr | 2,8 % | -1,6 % | 3,4 % | 4,9 % | 2,1 % |
| 40 bis unter 65 Jahre | 2.188 | 2.290 | 2.286 | 2.270 | 2.156 |
| Veränderung zum Vorjahr | 5,0 % | 4,7 % | -0,2 % | -0,7 % | -5,0 % |
| 65 bis unter 75 Jahre | 2.633 | 2.584 | 2.533 | 2.460 | 2.406 |
| Veränderung zum Vorjahr | -0,1 % | -1,9 % | -2,0 % | -2,9 % | -2,2 % |
| 75 bis unter 85 Jahre | 3.243 | 3.432 | 3.500 | 3.649 | 3.658 |
| Veränderung zum Vorjahr | 6,9 % | 5,8 % | 2,0 % | 4,3 % | 0,2 % |
| 85 Jahre und älter | 4.258 | 4.163 | 4.088 | 4.013 | 3.830 |
| Veränderung zum Vorjahr | 0,6 % | -2,2 % | -1,8 % | -1,8 % | -4,6 % |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

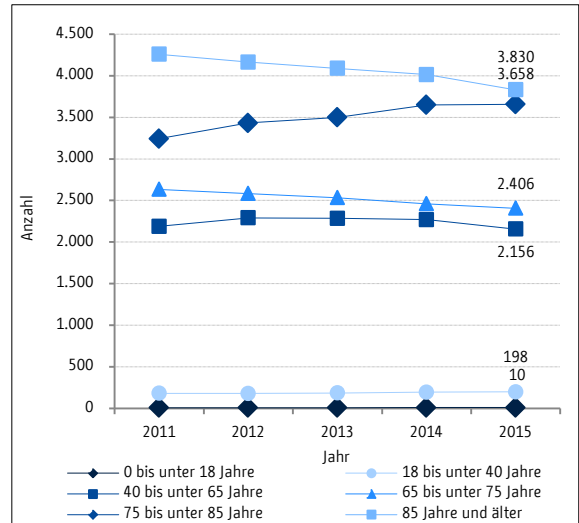
Die weitaus meisten Personen, die Leistungen der Hilfe zur Pflege in Anspruch nahmen, sind über 65 Jahre alt. Die Empfängeranzahl von außerhalb von Einrichtungen lag im gesamten abgebildeten Zeitraum immer über der Empfängeranzahl von in Einrichtungen. Ausnahme bildete die Altersgruppe der über 85-Jährigen, dort gab es in Einrichtungen mehr Leistungsempfangende als außerhalb von Einrichtungen.

Abbildung 4.4.1:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Altersgruppen



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 4.4.2:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Altersgruppen



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

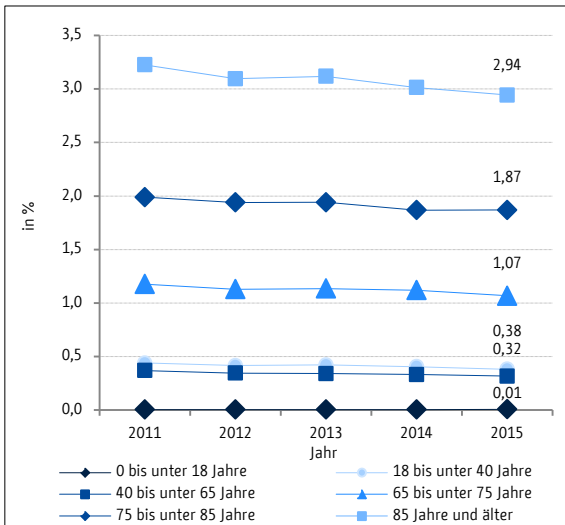
Tabelle 4.4.2:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Altersgruppen, Anteil an der Bevölkerungsgruppe in %

| Altersgruppen/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|-----------------------|------|------|------|------|------|
| HzP a.E. | | | | | |
| 0 bis unter 18 Jahre | 0,01 | 0,01 | 0,01 | 0,01 | 0,01 |
| 18 bis unter 40 Jahre | 0,44 | 0,42 | 0,42 | 0,41 | 0,38 |
| 40 bis unter 65 Jahre | 0,37 | 0,35 | 0,34 | 0,33 | 0,32 |
| 65 bis unter 75 Jahre | 1,18 | 1,13 | 1,13 | 1,12 | 1,07 |
| 75 bis unter 85 Jahre | 1,99 | 1,94 | 1,94 | 1,87 | 1,87 |
| 85 Jahre und älter | 3,23 | 3,09 | 3,12 | 3,01 | 2,94 |
| HzP i.E. | | | | | |
| 0 bis unter 18 Jahre | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 18 bis unter 40 Jahre | 0,02 | 0,02 | 0,02 | 0,02 | 0,02 |
| 40 bis unter 65 Jahre | 0,18 | 0,19 | 0,19 | 0,19 | 0,18 |
| 65 bis unter 75 Jahre | 0,70 | 0,69 | 0,69 | 0,68 | 0,67 |
| 75 bis unter 85 Jahre | 1,59 | 1,58 | 1,53 | 1,48 | 1,49 |
| 85 Jahre und älter | 6,26 | 5,98 | 5,69 | 5,25 | 5,01 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

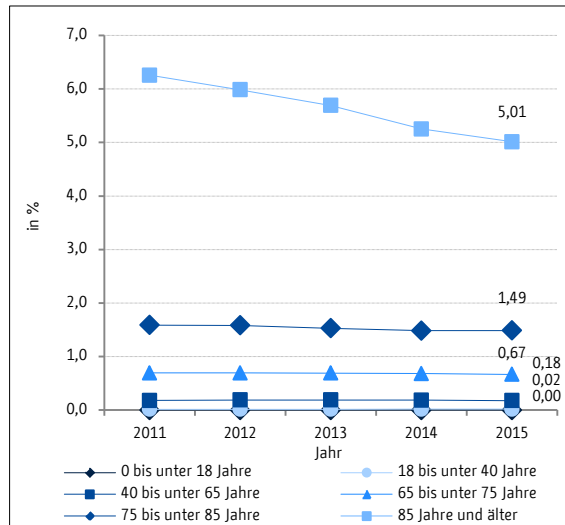
Der Anteil der Hilfeempfängerinnen und -empfänger an der Bevölkerung nahm außerhalb von Einrichtungen als auch in Einrichtungen mit dem Alter zu. Während die Steigerung außerhalb von Einrichtungen mit zunehmenden Alter halbwegs linear verlief und den Höchstwert von 2,94 % in der Altersgruppe der über 85-Jährigen erreichte, ist für die älteste Altersgruppe ab 85 Jahren mit einem Wert von 5,01 % eher eine exponentielle Steigerung des Anteils von in Einrichtungen Leistungsbeziehender festzustellen. Über den gesamten Zeitraum 2011 bis 2015 veränderten sich die Empfängerquoten in beinahe allen Altersgruppen nur marginal.

Abbildung 4.4.3:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Altersgruppen, Anteil an der Bevölkerungsgruppe



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 4.4.4:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Altersgruppen, Anteil an der Bevölkerungsgruppe



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

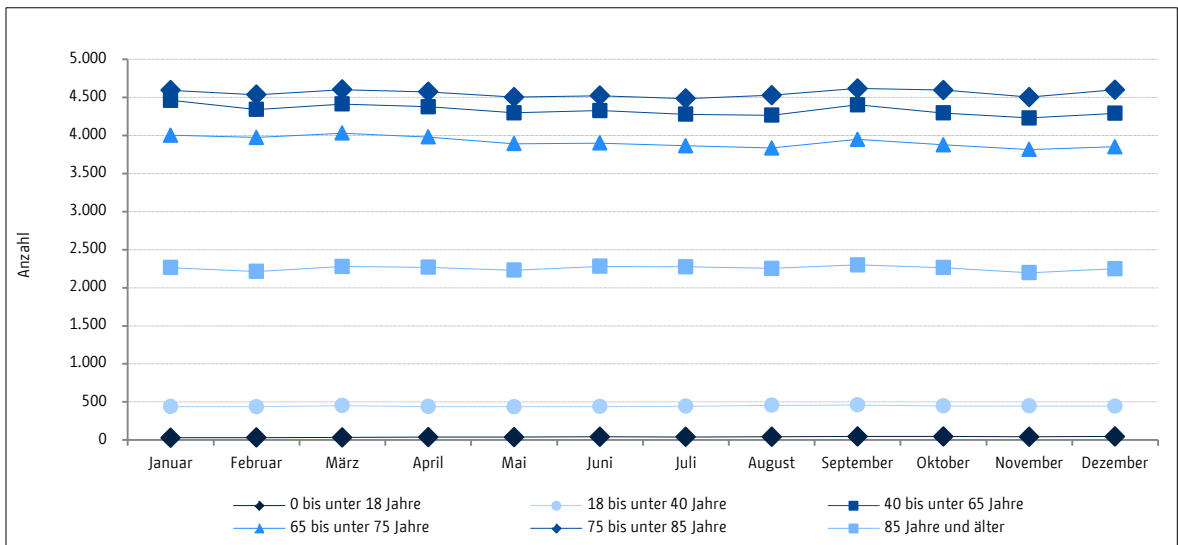
Tabelle 4.4.3:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Altersgruppen

| Jahr Altersgruppen | 2015 | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|--------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| HzP a.E. | | | | | | | | | | | | |
| 0 bis unter 18 Jahre | 30 | 32 | 34 | 39 | 39 | 42 | 41 | 42 | 47 | 46 | 43 | 46 |
| 18 bis unter 40 Jahre | 439 | 438 | 452 | 440 | 437 | 440 | 443 | 456 | 460 | 448 | 449 | 447 |
| 40 bis unter 65 Jahre | 4.461 | 4.340 | 4.413 | 4.376 | 4.297 | 4.326 | 4.278 | 4.266 | 4.402 | 4.294 | 4.229 | 4.290 |
| 65 bis unter 75 Jahre | 4.002 | 3.973 | 4.029 | 3.979 | 3.890 | 3.900 | 3.864 | 3.834 | 3.947 | 3.877 | 3.815 | 3.852 |
| 75 bis unter 85 Jahre | 4.593 | 4.534 | 4.601 | 4.572 | 4.503 | 4.521 | 4.483 | 4.528 | 4.616 | 4.596 | 4.503 | 4.600 |
| 85 Jahre und älter | 2.265 | 2.214 | 2.278 | 2.269 | 2.231 | 2.280 | 2.274 | 2.254 | 2.300 | 2.264 | 2.197 | 2.249 |
| HzP i.E. | | | | | | | | | | | | |
| 0 bis unter 18 Jahre | 11 | 12 | 9 | 5 | 7 | 8 | 8 | 9 | 12 | 9 | 10 | 10 |
| 18 bis unter 40 Jahre | 191 | 190 | 189 | 194 | 201 | 203 | 204 | 207 | 214 | 208 | 205 | 198 |
| 40 bis unter 65 Jahre | 4.059 | 3.967 | 4.033 | 3.995 | 3.928 | 3.946 | 3.909 | 3.897 | 4.024 | 3.926 | 3.862 | 3.915 |
| 65 bis unter 75 Jahre | 3.074 | 3.035 | 3.066 | 3.027 | 2.982 | 3.000 | 2.963 | 2.946 | 2.990 | 2.955 | 2.920 | 2.944 |
| 75 bis unter 85 Jahre | 3.661 | 3.489 | 3.598 | 3.570 | 3.588 | 3.598 | 3.636 | 3.655 | 3.688 | 3.695 | 3.642 | 3.719 |
| 85 Jahre und älter | 2.631 | 2.402 | 2.617 | 2.600 | 2.580 | 2.565 | 2.606 | 2.595 | 2.599 | 2.589 | 2.532 | 2.585 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

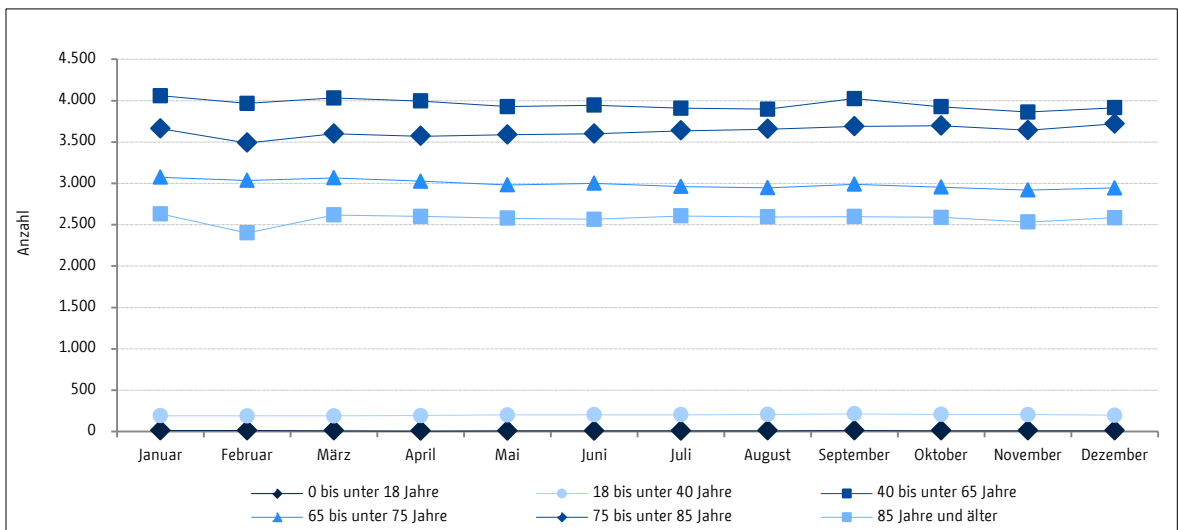
Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 4.4.5:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Altersgruppen



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 4.4.6:
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Einrichtungen in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Altersgruppen



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

4.5 Hilfe zur Pflege – Geschlecht

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 4.5.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Geschlecht

| Geschlecht/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---------------------------------------|-------|--------|--------|--------|--------|
| HzP a.E. | | | | | |
| männlich | 6.297 | 6.163 | 6.413 | 6.411 | 6.305 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,2 % | -2,1 % | 4,1 % | 0,0 % | -1,7 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,4 |
| weiblich | 9.528 | 9.340 | 9.581 | 9.562 | 9.179 |
| Veränderung zum Vorjahr | 4,8 % | -2,0 % | 2,6 % | -0,2 % | -4,0 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| HzP i.E. | | | | | |
| männlich | 4.273 | 4.493 | 4.545 | 4.607 | 4.556 |
| Veränderung zum Vorjahr | 6,4 % | 5,1 % | 1,2 % | 1,4 % | -1,1 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| weiblich | 8.239 | 8.164 | 8.055 | 7.989 | 7.702 |
| Veränderung zum Vorjahr | 1,0 % | -0,9 % | -1,3 % | -0,8 % | -3,6 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,5 | 0,5 | 0,4 | 0,4 | 0,4 |

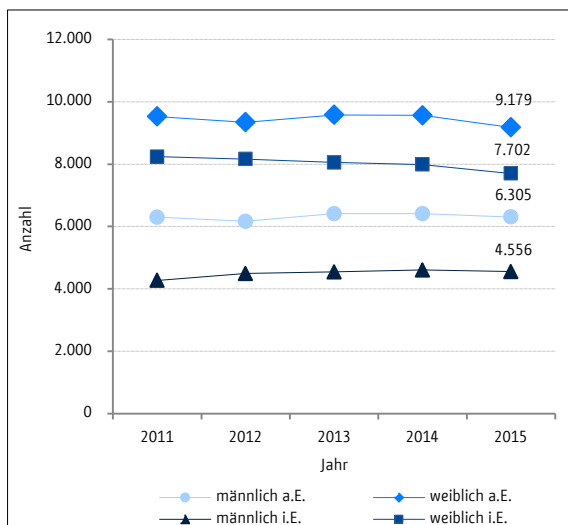
(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AfS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Deutlich mehr Frauen als Männer benötigten 2015 Pflegeleistungen gemäß SGB XII. Außerhalb von Einrichtungen waren 6 von 10 Leistungsempfangenden weiblich. Im Vergleich zum letzten Jahr sank die männliche Empfängerzahl (6.305 Personen) um 1,7 %, etwas stärker die Zahl der Frauen um 4 % auf 9.179 Personen. Auch in Einrichtungen verringerte sich die Zahl der Empfänger (-1,1 %) und Empfängerinnen in fast gleicher Größenordnung (-3,6 %) wie außerhalb von Einrichtungen.

In beiden Bereichen ist der Anteil weiblicher Empfänger geringfügig größer als der Anteil männlicher Empfänger an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe.

Abbildung 4.5.1:

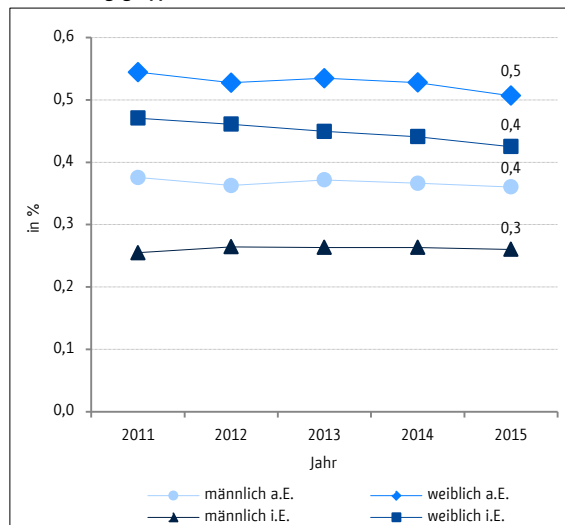
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Geschlecht



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 4.5.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Geschlecht, Anteil an der Bevölkerungsgruppe



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AfS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 4.5.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Geschlecht

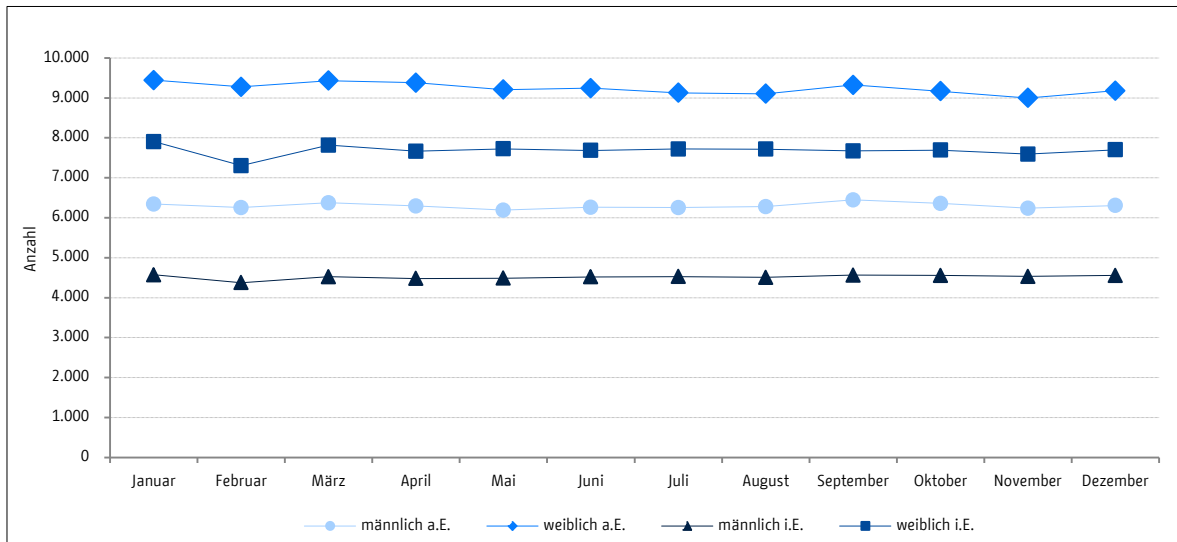
| Jahr Geschlecht | 2015 | | | | | | | | | | | |
|--------------------|--------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| HzP a.E. | | | | | | | | | | | | |
| männlich | 6.344 | 6.256 | 6.375 | 6.296 | 6.190 | 6.263 | 6.254 | 6.277 | 6.447 | 6.357 | 6.237 | 6.305 |
| weiblich | 9.446 | 9.275 | 9.432 | 9.379 | 9.207 | 9.246 | 9.129 | 9.103 | 9.325 | 9.168 | 8.999 | 9.179 |
| HzP i.E. | | | | | | | | | | | | |
| männlich | 4.571 | 4.376 | 4.524 | 4.478 | 4.489 | 4.519 | 4.529 | 4.508 | 4.563 | 4.557 | 4.533 | 4.556 |
| weiblich | 7.907 | 7.305 | 7.818 | 7.666 | 7.725 | 7.684 | 7.720 | 7.719 | 7.672 | 7.692 | 7.593 | 7.702 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 4.5.3:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Geschlecht



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

4.6 Hilfe zur Pflege – Staatsangehörigkeit

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 4.6.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Staatsangehörigkeit

| Staatsangehörigkeit/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---------------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Deutsche | 25.017 | 24.874 | 25.245 | 25.128 | 24.410 |
| Veränderung zum Vorjahr | 3,2 % | -0,6 % | 1,5 % | -0,5 % | -2,9 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| Ausländer | 2.862 | 2.874 | 2.932 | 3.013 | 2.944 |
| Veränderung zum Vorjahr | 7,2 % | 0,4 % | 2,0 % | 2,8 % | -2,3 % |
| Anteil an der Bevölkerungsgruppe in % | 0,6 | 0,6 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |

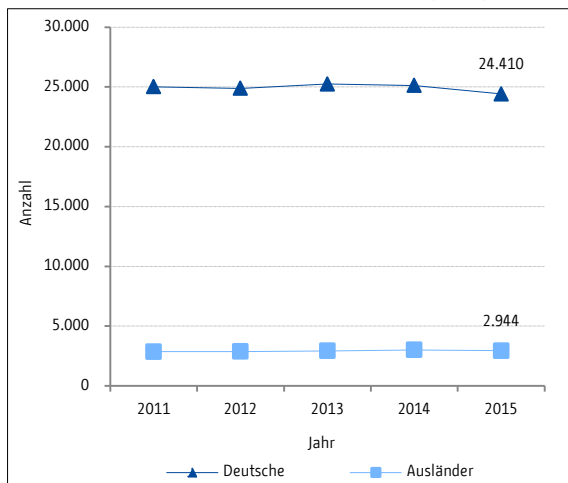
(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Die Größe der deutschen Empfängergruppe (24.410 Personen) hat im Vergleich zu 2014 leicht abgenommen (-2,9 %). Nur ein kleiner Teil der Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Pflege besaß am 31.12.2015 eine ausländische Staatsbürgerschaft (2.944 Personen), auch diese Empfängergruppe hat sich um 2,3 % verringert.

Bezogen auf die betreffende Bevölkerungsgruppe zeigt sich bei den Ausländern (0,5 %) eine leicht geringere Empfängerquote als bei den Deutschen (0,8 %).

Abbildung 4.6.1:

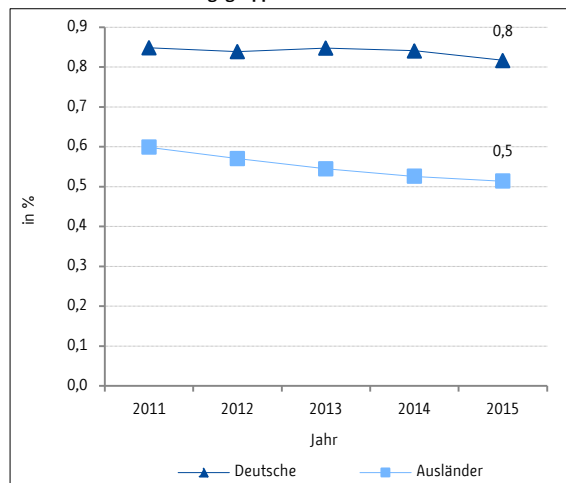
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Staatsangehörigkeit



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 4.6.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Staatsangehörigkeit, Anteil an der Bevölkerungsgruppe



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / AFS Berlin-Brandenburg / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 4.6.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Staatsangehörigkeit

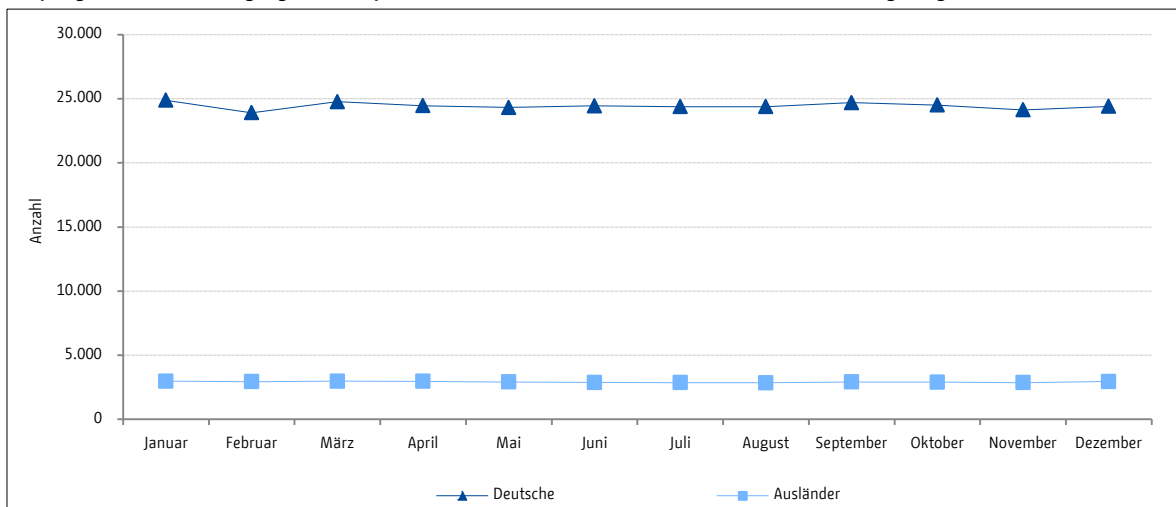
| Jahr Staatsangehörigkeit | 2015 | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|--------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Deutsche | 24.881 | 23.902 | 24.769 | 24.457 | 24.315 | 24.436 | 24.377 | 24.377 | 24.691 | 24.507 | 24.126 | 24.410 |
| Ausländer | 2.976 | 2.942 | 2.974 | 2.961 | 2.915 | 2.873 | 2.858 | 2.849 | 2.915 | 2.902 | 2.857 | 2.944 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 4.6.3:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 7. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Staatsangehörigkeit



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

5 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen

Aktueller Stand und Trend

Tabelle 5.1:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 8.-9. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12 in den Jahren 2011 bis 2015 nach Leistungsarten

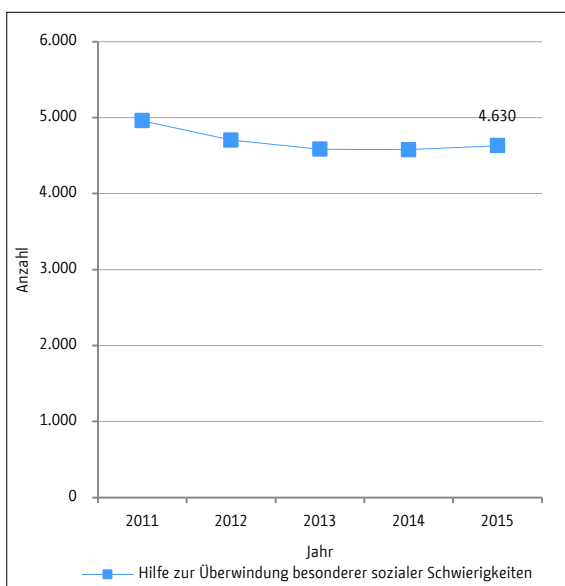
| Leistungsarten/Jahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|
| Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten | 4.959 | 4.705 | 4.585 | 4.577 | 4.630 |
| Veränderung zum Vorjahr | -3,1 % | -5,1 % | -2,6 % | -0,2 % | 1,2 % |
| Hilfe zur Weiterführung des Haushalts | 90 | 24 | 13 | 9 | 5 |
| Veränderung zum Vorjahr | -30,2 % | -73,3 % | -45,8 % | -30,8 % | -44,4 % |
| Altenhilfe | 221 | 206 | 60 | 26 | 26 |
| Veränderung zum Vorjahr | 6,8 % | -6,8 % | -70,9 % | -56,7 % | 0,0 % |
| Blindenhilfe | 564 | 579 | 579 | 591 | 603 |
| Veränderung zum Vorjahr | 5,0 % | 2,7 % | 0,0 % | 2,1 % | 2,0 % |
| Hilfe in sonstigen Lebenslagen | 23 | 17 | 26 | 35 | 24 |
| Veränderung zum Vorjahr | -11,5 % | -26,1 % | 52,9 % | 34,6 % | -31,4 % |
| Bestattungskosten | 205 | 114 | 118 | 97 | 126 |
| Veränderung zum Vorjahr | -7,7 % | -44,4 % | 3,5 % | -17,8 % | 29,9 % |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Die Empfängerzahlen von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII sowie Hilfe in anderen Lebenslagen nach dem 9. Kapitel SGB XII waren am 31.12.2015 im Vergleich zu den Vorjahren das erste mal ansteigend. Die weitaus größte Empfängergruppe bildeten die Empfänger von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten mit 4.630 Personen.

Abbildung 5.1:

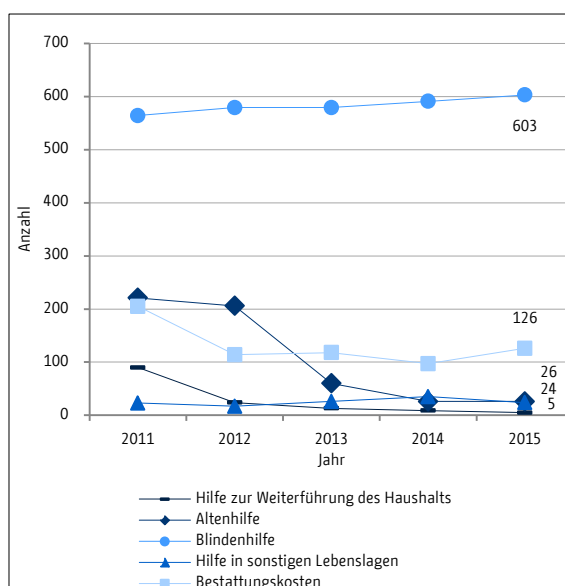
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 8. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 5.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 9. Kapitel SGB XII in Berlin am 31.12. in den Jahren 2011 bis 2015 nach Leistungsarten



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Monatliche Entwicklung im Berichtsjahr

Tabelle 5.2:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 8.-9. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Leistungsarten

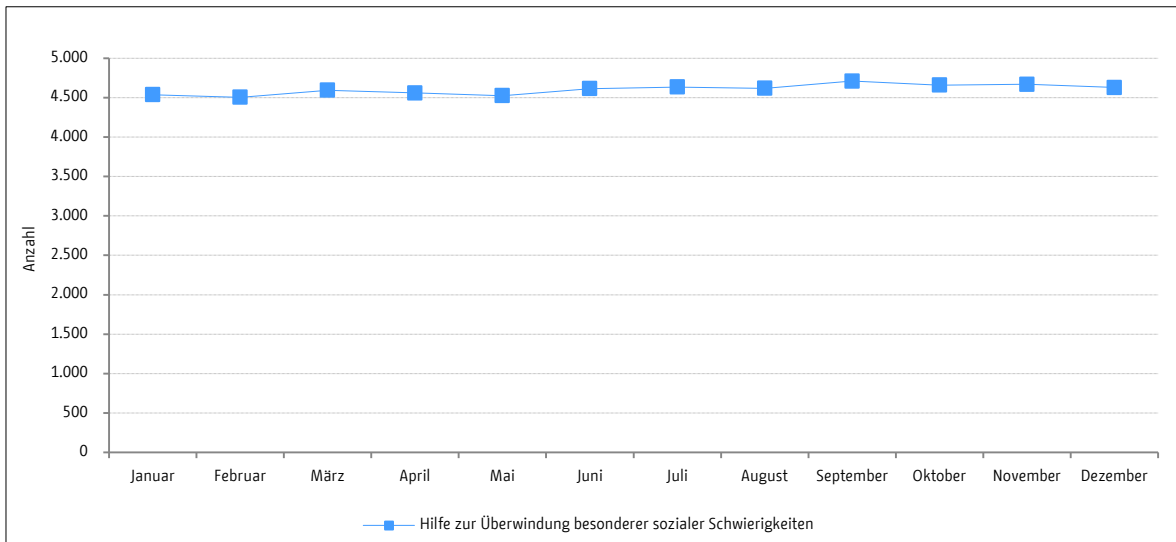
| Jahr Leistungsarten | 2015 | | | | | | | | | | | |
|---|--------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|-----------|---------|----------|----------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten | 4.537 | 4.505 | 4.594 | 4.560 | 4.526 | 4.614 | 4.635 | 4.619 | 4.711 | 4.659 | 4.669 | 4.630 |
| Hilfe zur Weiterführung des Haushalts | 6 | 5 | 6 | 5 | 5 | 6 | 4 | 3 | 6 | 5 | 4 | 5 |
| Altenhilfe | 26 | 25 | 26 | 26 | 28 | 27 | 26 | 25 | 25 | 27 | 26 | 26 |
| Blindenhilfe | 594 | 587 | 597 | 605 | 605 | 607 | 601 | 604 | 606 | 605 | 605 | 603 |
| Hilfe in sonstigen Lebenslagen | 33 | 31 | 25 | 29 | 24 | 23 | 41 | 33 | 21 | 28 | 21 | 24 |
| Bestattungskosten | 190 | 160 | 164 | 145 | 131 | 193 | 161 | 176 | 145 | 146 | 140 | 126 |

(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Keine Auffälligkeiten in der unterjährigen Entwicklung.

Abbildung 5.3:

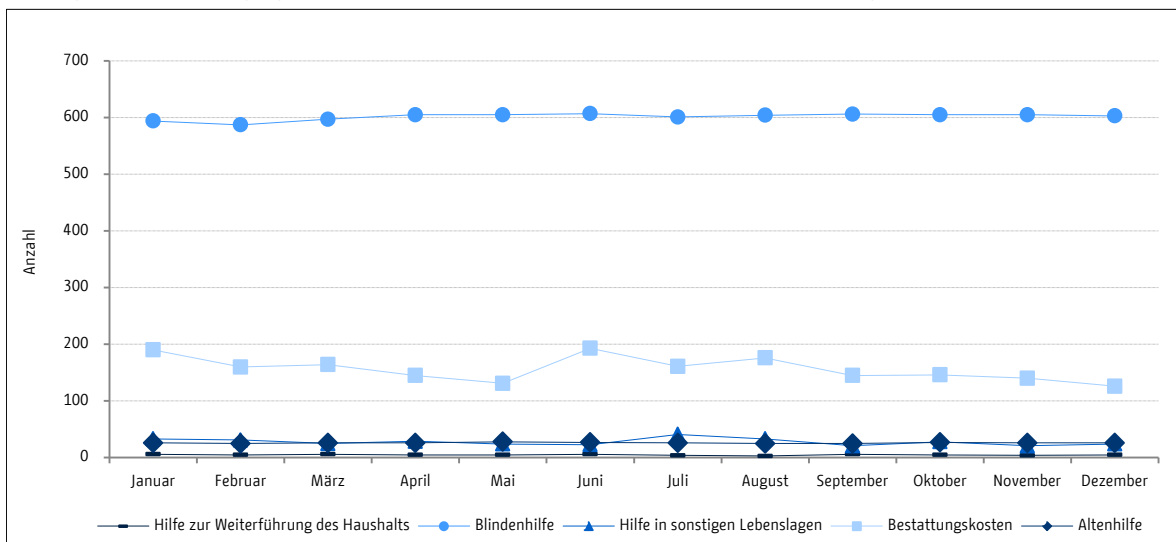
Empfänger/innen von Leistungen gemäß 8. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Abbildung 5.4:

Empfänger/innen von Leistungen gemäß 9. Kapitel SGB XII in Berlin am Monatsende im Jahr 2015 nach Leistungsarten



(Datenquelle: SenGesSoz Berlin - PROSOZ / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

- Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) - Sozialhilfe - (Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Dezember 2003, BGBl. I S. 3022, 3023), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2557) geändert worden ist,
- Neuntes Buch Sozialgesetzbuch – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen – (Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2001, BGBl. I S. 1046, 1047), das zuletzt durch Artikel 104 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (BGBl. I S. 1594) geändert worden ist,
- Fünftes Buch Sozialgesetzbuch – Gesetzliche Krankenversicherung – vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2477, 2482), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Mai 2016 (BGBl. I S. 1254) geändert worden ist,
- § 5 Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (Gesundheitsdienst-Gesetz – GDG) vom 25. Mai 2006 (Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin, 62. Jahrgang, Nr. 19, S. 450 ff.).

Definitionen

Ort der Leistungserbringung

außerhalb von Einrichtungen

Hilfeempfangende leben in der Familie oder der eigenen Häuslichkeit. Auch ambulante Behandlungen von voll- oder teilstationär untergebrachten Leistungsberechtigten, die außerhalb der Einrichtung erfolgen, werden als Leistungen außerhalb von Einrichtungen betrachtet. Entscheidend ist der Ort der tatsächlichen Inanspruchnahme der Leistung.

in Einrichtungen

Stationäre oder teilstationäre Leistungen werden in Einrichtungen erbracht. Stationäre Einrichtungen in denen Leistungsberechtigte leben und die erforderlichen Hilfen erhalten sind alle Einrichtungen, die der Pflege, der Behandlung oder sonstigen nach dem SGB XII zu deckenden Bedarfe oder der Erziehung dienen, wie z.B. in Alters- oder Pflegeheimen. Einrichtungen zur teilstationären Betreuung sind insbesondere Tages- und Nachtkliniken, Werkstätten für behinderte Menschen, Tagesstätten für behinderte Kinder, Übernachtungsstätten und dgl., in denen die Leistungsberechtigten für einen nicht unwesentlichen Teil des Tages oder der Nacht oder für einen anderweitig abgegrenzten Zeitraum Aufnahme finden.

Quote

Anteil der Empfängerinnen und Empfänger an der entsprechenden Gruppe der melderechtlich registrierten Einwohnerinnen und Einwohner.

Veränderung

Prozentuale Veränderung zum Vorjahr bzw. Vormonat (Vorjahr bzw. Vormonat = 100%).

Datenquellen

Empfängerinnen und Empfänger

Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales (IT Fachverfahren Soziales - OPEN-PROSOZ).

Ausgaben

Senatsverwaltung für Finanzen (Fachverfahren Profiskal).

Bevölkerung

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (Einwohnermelderegister).

Anmerkung: Aus Gründen der Aktualität, der möglichen Aggregierbarkeit von parallel veröffentlichten Daten bezüglich aller räumlichen LOR-Ebenen (Lebensweltlich orientierte Räume) des Landes Berlin und der Vergleichbarkeit landesinterner Statistiken wird bei der Berechnung von Empfängerquoten bzw. -anteilen auf die Daten des Einwohnermelderegisters zurückgegriffen. Dadurch kann es möglicherweise zu geringfügigen Abweichungen zu anderen Berechnungen auf Basis der Daten der fortgeschriebenen Bevölkerung kommen.

Verlässlichkeit der Daten

Die Daten aus den IT-Fachverfahren und dem Einwohnerregister sind grundsätzlich als zuverlässig anzusehen.

Periodizität

Empfängerzahlen

Jahreszahlen: Bestandserhebung zum Stichtag 31.12. des Jahres.

Monatszahlen: Bestandserhebung zum Monatsende.

Ausgaben

Jahreszahlen: kumulierte Jahresbeträge.

Anmerkung: Empfängerzahlen und Ausgabenbeträge sind aufgrund unterschiedlicher zeitlicher Bezüge nicht unmittelbar miteinander in Bezug zu setzen.